

**Ergänzungen**

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
122	1910	xx.xx.1910	xx.xx.1910

**Name**

-

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**

Art des Schiffes	Typ
schwimmender Greifbagger	-/dr

**Besteller/Eigner**

H. Behne, Werder

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**

H. Behne, Werder

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
16.00	4.60	1.90	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	32		

**Maschinenart**

Zylinder	Kessel	Leistung
2 x 2	-	40 PSe

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit

**Eignerliste**

xx.xx.1910 - H. Behne, Werder

**Namensliste**

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2012-10-15

**Nachweise:** Hans Jürgen Abert; Cai Boie; Hans-Joachim Bürger; Theodor Dorgeist; Uwe Giesler; Kurt Groggert; Erich Gröner; HHB Brandenburg an der Havel e. V.; Helmut Klammer  
 Historisches Marinearchiv; www.binnenschifferforum.de; Dr. Günther Meyer; Владислав Жданов; Bernd Schwarz; Heinz Trost



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
123	1910	xx.xx.1910	xx.xx.1910

**Name**  
ALMA

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
BRIGACH

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
A. Ehrhardt, Kalkberge

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Rumänien

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
21.25	4.60	1.70	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	48		

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	130 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1910 - xx.xx.1916 - A. Ehrhardt, Kalkberge  
 xx.xx.1916 - 27.08.1916 - Zentraleinkaufs-Gesellschaft (ZEG), Berlin  
 Anfang 1917 - xx.10.1919 - Schiffahrtsabt, d. FECH;  
 xx.10.1919 - xx.xx.1921 - Donau-Transport-GmbH, Hamburg  
 xx.xx.1921 - Rumänien

**Namensliste**

xx.xx.1910 - xx.xx.1916 - ALMA  
 xx.xx.1916 - BRIGACH

**Ergänzungen**

ALMA (1910, Brandenburg, Wiemann, 123) 48 BRT; 130 PSi; 21,25 m L., 4,6 m Br., 1,7 m SH; ZDS; erb. f. A.Ehrhardt, Kalkberge; 1916 Zentraleinkaufs-Gesellschaft, Berlin, als BRIGACH zur Donau; 27.8.1916 + Turnu-Severin / rumän. Truppen, Anf. 1917 , Schiffahrtsabt, d. FECH; 10.1919 Donau-Transport-GmbH, Hamburg, 1921 rumän.

xx.xx.1916 - Verlegung auf Wasserweg als BRIGACH an die Donau

27.08.1916 - versenkt bei Turnu-Severin durch rumänische Truppen

xx.xx.1916/17 - gehoben und wieder in Fahrt gebracht

Verbleib nicht bekannt

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2015-09-28



**Ergänzungen**

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
125	1910	xx.xx.1910	xx.xx.1910

**Name**  
ILSE

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
ILSE

Art des Schiffes	Typ
Schrauben- Schleppdampfer	S/tg

**Besteller/Eigner**  
Schlage & Lunau, Hamburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Schlage & Lunau, Hamburg

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
22.50	4.60	1.80	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	52		

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	175 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1910 - Schlage & Lunau, Hamburg

**Namensliste**

xx.xx.1910 - ILSE

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2012-10-15

**Nachweise:** Hans Jürgen Abert; Cai Boie; Hans-Joachim Bürger; Theodor Dorgeist; Uwe Giesler; Kurt Groggert; Erich Gröner; HHB Brandenburg an der Havel e. V.; Helmut Klammer  
Historisches Marinearchiv; www.binnenschifferforum.de; Dr. Günther Meyer; Владислав Жданов; Bernd Schwarz; Heinz Trost



**Ergänzungen**

- Müritz-Schiff 3-242  
- Fahrgastzahl (max): 231

Kennung: P-613  
Kennung: P-085

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
126	1910	xx.xx.1910	xx.xx.1910

xx.xx.1965 - 27,2 t Tgf., 110 PSi

**Name**  
FONTANE

xx.xx.1971 - außer Fahrt genommen

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
FONTANE

xx.xx.1978 - als stationäres Restaurantschiff weiter genutzt

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schlepp- und Personendampfer S/tg

soll später abgewrackt worden sein - bislang konnte der Verbleib nicht eindeutig geklärt werden

**Besteller/Eigner**  
E. Krause, Neuruppin

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
VEB Dienstleistungen der Stadt Waren (Müritz)

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
25.00	4.60	2.20	1.12

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	70		

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	100 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1910 - xx.xx.1918 - E. Krause, Heimathafen Neuruppin  
xx.xx.1918 - xx.xx.1954 - Karl Krüger, Heimathafen Röbel  
xx.xx.1954 - xx.xx.1959 - Joachim Krüger, Heimathafen Röbel  
xx.10.1959 - 01.01.1961 - Rat der Stadt Waren, Heimathafen Waren (Müritz)  
01.01.1961 - xx.xx.1971 - VEB Dienstleistungen der Stadt Waren (Müritz), Heimathafen Waren (Müritz)  
xx.xx.1978 - Restaurantschiff in Waren (auf Land gesetzt)

**Namensliste**

xx.xx.1910 - xx.xx.19xx - FONTANE

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Nein	Schiff abgewrackt	2019-04-28



**Ergänzungen**

- Tragfähigkeit: 20 t

xx.xx.1914 - in Holland zu Beginn des 1. Weltkrieges interniert. Kam nicht wieder zurück!

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
127	1910	xx.xx.1910	xx.xx.1910

**Name**  
RUDOLF

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
RUDOLF

Art des Schiffes	Typ
Schrauben- Schleppdampfer	S/tg

**Besteller/Eigner**  
Julius & Reinhold Kähne, Plaue a. d. Havel

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Julius & Reinhold Kähne, Plaue a. d. Havel

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
22.50	4.60	1.80	1.25

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	52		

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	175 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1910 - xx.xx.19xx - Julius & Reinhold Kähne, Plaue a. d. Havel  
xx.xx.1914 - Kriegsbeute NL

**Namensliste**

xx.xx.1910 - RUDOLF

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2019-05-09



**Ergänzungen**

xx.xx.1916 - auf dem Wasserweg zur Donau durch ZEG, Berlin, als SAALE;

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
128	1910	xx.xx.1910	xx.xx.1910

**Name**  
HEDWIG

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
SAALE

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Otto Schulze, Wendeburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Rumänien, (RO)

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
21.50	4.70	1.75	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	49		

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	140 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1910 - xx.xx.1916 - Otto Schulze, Wendeburg  
xx.02.1916 - xx.xx.1921 - ZEG, Berlin,  
Anfang 1917 - Schiffahrtsgruppe Donau der FECH;  
xx.10.1919 - Donau- Transport GmbH, Hamburg;  
xx.xx.1921 - Rumänien, (RO)

**Namensliste**

xx.xx.1910 - xx.xx.1916 - HEDWIG  
xx.02.1916 - xx.xx.1921 - SAALE  
xx.xx.1921 - XXX

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2019-04-28



**Ergänzungen**

xx.xx.1916 - auf dem Wasserweg zur Donau durch Zentral-Einkaufsgesellschaft (ZEG), Berlin

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
129	1910	xx.xx.1910	xx.xx.1910

**Name**  
ERHARD

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
PREGEL

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Franz Stube, Altenplathow

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Rumänien, (RO)

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
21.50	4.70	1.75	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	49		

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	140 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1910 - xx.02.1916 - Franz Stube, Altenplathow  
 xx.02.1916 - xx.xx.1917 - ZEG, Berlin  
 xx.xx.1917 - xx.10.1919 - Schifffahrtsgruppe Donau d. FECH;  
 xx.10.1919 - xx.xx.1921 - Donau-Transport-GmbH, Hamburg;  
 xx.xx.1921 - Rumänien, (RO)

**Namensliste**

xx.xx.1910 - xx.02.1916 - ERHARD  
 xx.02.1916 - xx.xx.1921 - PREGEL  
 xx.xx.1921 - xxx

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2019-04-28



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
130	1910	xx.xx.1910	xx.xx.1910

**Name**  
AUGUST

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
AUGUST

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Franz Fermum, Berlin-Spandau

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Stadt Haren (Ems)

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
23.50	5.20	1.85	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	56		

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	175 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1910 - xx.xx.1924 - Franz Fermum, Heimathafen Berlin-Spandau  
 xx.xx.1924 - xx.xx.193x - Fa. Lehnkering & Cie. A. G., Emden  
 xx.xx.193x - xx.xx.1953 - Otto Schöning, Heimathafen Haren  
 xx.xx.1953 - xx.03.1980 - Gebrüder Schöning, Heimathafen Haren  
 xx.03.1980 - Stadt Haren, Heimathafen Haren-Rütenbrock-Kanal

**Namensliste**

xx.xx.1910 - AUGUST

**Ergänzungen**

- Kesselfläche: 61 m²,  
- Druck: 18 atü

xx.xx.1929 - konnte der Schiffer Otto Schöning aus Haren den Dampfschlepper August für 44.000,00 Goldmark erwerben, er wurde hauptsächlich auf der Ems und im Bereich der nordwestdeutschen Kanäle eingesetzt

xx.xx.193x - Anbau einer Kortdüse auf der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel - eingetragen in der Um- und Neubauliste für Kort – Düsen – Antrieb der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel als laufende Nummer 42 - angegeben mit 175 PSi

1935 - Rheinschiffs - Register  
 - Zweiundzwanzigste Ausgabe 1935, Seite: 743 Lfd. Nr.: 310  
 - Name: August  
 - Eigner: Lehnkering & Cie. A. G., Abt. Emden  
 - Schiffsführer: Heinrich Tuitjer  
 - Baujahr: 1910, Ort: Brandenburg  
 - Heimatstaat des Schiffes: Deutschland  
 - letzte aml. Untersuchung/Klassifizierung: 1924, Emden  
 - Schiff dient als: Schlepper  
 - Art: Schraubenschiff  
 - Länge: 23,84 m, Breite: 5,22 m, Tiefgang: 1,50 m, Tragfähigkeit: 49,3 T  
 - Maschine: 180 PSi, Heizfläche: 61 m²  
 - Jahr einer etw. Reparatur: ?  
 - Hauptmaterial: Eisen  
 - Mannschaftenzahl: 4

- im Nachtrag vom Rheinschiffs-Register 1935, 1938 nicht mehr enthalten

06.07.1944 - durch Bombenangriff schwer beschädigt

im Herbst 1948 - nach Reparatur wieder in Dienst gestellt

xx.xx.1961 - Umbau auf Dieselmotor / 375 PS

xx.xx.1977 - auf Grund fehlender Auftragslage stillgelegt

xx.03.1980 - als Museumsschiff , im Besitz der Stadt Haren (Ems) Schifffahrtsmuseum

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Ja	Schiff in Fahrt	2017-07-22



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
131	1910	xx.xx.1910	xx.xx.1910

**Name**  
ELISE

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
URANUS

**Art des Schiffes**  
Fährdampfer

**Typ**  
S/fe

**Besteller/Eigner**  
Hermann Köhling, Magdeburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Konrad Schönknecht, Niegripp

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
15.00	4.00	1.65	1.00

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	30		

**Maschinenart**  
1 x 1zyl- 1fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
1	1	50 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1910 - xx.02.1919 - Hermann Köhling, Heimathafen Magdeburg  
 xx.02.1919 - xx.11.1933 - Wilhelm Schneider, Heimathafen Berlin  
 xx.11.1933 - xx.11.1935 - Albert und Hermann Poppe, Heimathafen Woltersdorf  
 xx.11.1935 - xx.03.1937 - Albert Poppe, Heimathafen Woltersdorf  
 xx.03.1937 - xx.03.1938 - Franz und Hermann Poppe, Heimathafen Woltersdorf  
 xx.03.1938 - xx.05.1957 - Otto Kinnemann, Heimathafen Plaue a. d. Havel  
 xx.05.1957 - xx.xx.1979 - Arno Kinnemann, Heimathafen Plaue a. d. Havel  
 xx.xx.1979 - Konrad Schönknecht, Heimathafen Niegripp

**Namensliste**

xx.xx.1910 - xx.11.1933 - ELISE  
 xx.11.1933 - xx.03.1937 - ERNA - VERA  
 xx.03.1937 - xx.03.1938 - ERNA - FRIEDEL  
 xx.03.1938 - URANUS

**Ergänzungen**

1-223; D 1-562

xx.xx.1920 - Umbau zum reinen Schleppdampfer Länge: 17m, Breite: 4,20m,

xx.xx.1934 - Anbau einer Kortdüse auf der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel - eingetragen in der Um- und Neubauliste für Kort – Düsen – Antrieb der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel als laufende Nummer 61 - angegeben mit 50 PSi

xx.xx.1950 - Erneuerung der Dampfmaschine Leistung 60 PSi

xx.xx.19xx - zu unbekanntem Zeitpunkt außer Fahrt genommen

xx.xx.1979 - Konrad Schönknecht, als Sportschiff, Heimathafen Niegripp

xx.xx.2012 - noch gesichtet

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2019-04-28

**Ergänzungen**

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
132	1910	xx.xx.1910	xx.xx.1910

**Name**  
SIEGFRIED

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
SIEGFRIED

Art des Schiffes	Typ
Schrauben- Schleppdampfer	S/tg

**Besteller/Eigner**  
Heinrich Schönebeck & Korn, Friedrichshof

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Heinrich Schönebeck & Korn, Friedrichshof

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
21.25	4.35	1.70	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	48		

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	130 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1910 - Heinrich Schönebeck & Korn, Heimathafen Friedrichshof

**Namensliste**

xx.xx.1910 - SIEGFRIED

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2012-10-15



**Ergänzungen**

Kohlen-Transport und Eisbrecher-Dampfer

AEGIR (1910, Brandenburg, Wiemann, 133) 165 t Tgf.; 120 PSi; GDS; erb. f. Elbstrombauverwaltung, Magdeburg, sp. Reichswasserstraßenverwaltung, Kohlentransportdampfer; 1933; 102 t Tgf.; 30,0 m L.; 6,50 m Er.; 2,50 m SH (BSR Magdeburg 313)

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
133	1910	xx.xx.1910	xx.xx.1910

xx.xx.1933 - noch vorhanden

**Name**  
AEGIR

xx.xx.1946 - Wasserstraßendirektion Magdeburg  
- Eigner/ Bord Nummer: GDS 00587

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
AEGIR

xx.xx.1947 - Wasserstraßendirektion Magdeburg  
- Eigner/ Bordnummer: 1-054

**Art des Schiffes** **Typ**  
Kohlen- Transportdampfer S/S

Verbleib nicht bekannt

**Besteller/Eigner**  
Königliche Elbstrombauverwaltung, Magdeburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Königliche Elbstrombauverwaltung, Magdeburg

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
30.00	6.50	2.50	1.80

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	142		

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	130 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	9 km/h

**Eignerliste**  
xx.xx.1910 - xx.xx.1946 - Königliche Elbstrombauverwaltung, Magdeburg  
xx.xx.1946 - Wasserstrßendirektion Magdeburg

**Namensliste**

xx.xx.1910 - AEGIR

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2019-01-18



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
134	1910	xx.xx.1910	xx.xx.1910

**Name**  
SEELÖWE

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
SEELÖWE

**Art des Schiffes**  
Eisbrechdampfer

**Typ**  
S/I

**Besteller/Eigner**  
Königliche Elbstrombauverwaltung, Magdeburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
WSD Hamburg

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
29.50	7.00	2.55	1.60

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
170	150		

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	240 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	18,5 km/h

**Eignerliste**  
xx.xx.1910 - 01.04.1921 - Königliche Elbstrombauverwaltung Magdeburg,  
Wasserbauamt Lauenburg/ Elbe  
01.04.1921 - xx.09.1944 - WSA Lauenburg;  
xx.09.1944 - xx.xx.1945 - Deutsche Kriegsmarine  
xx.xx.1945 - xx.01.1971 - WSD Hamburg, WSA Lauenburg

**Namensliste**

xx.xx.1910 - xx.01.1971 - SEELÖWE

**Ergänzungen**

- ca 170 t Depl.

- Schwesterschiff - ELBE (150)  
- Lüa in m: 30,51; Länge zwischen den Loten: 29,5 m  
- Steuerung der Dampfmaschine über Flachschieber  
- mit Handhebel durch klug'sche Lenkersteuerung leichte, schnelle und sichere Umsteuerung, die für das Eisbrechen benötigt wird.  
(Umsteuerung - Änderung der Drehrichtung der Dampfmaschine - zum vorwärts oder rückwärts fahren)

Seelöwe (1910, Brandenburg: Wiemann, 134) rd.170 t, 285 PSi, 18,5 km/h; 30,51 x 7,45 x 1,60 m; S/Eisbrecher, ElbstrombauVerw., Magdeburg; 9.1944 Kriegsmarine bzw. Heer (s. DDK 6/67); 1945 +, , rep.; WSD Hamburg; 1.1971 br.

- interne Kennung: D 2

1932 - Tragfähigkeit: 96,7 t

xx.09.1944 - Kriegsmarine, Sperrwaffenschule Kappeln;

xx.10.1944 - Landes-Pionier-Batl. 520, Hamburg-Harburg, Minenräumboot;

xx.xx.1945 - versenkt, Verlustursache: Fliegerbombe

xx.xx.1945 - gehoben und wieder in Fahrt gebracht

xx.01.1971 - außer Dienst gestellt und im Tidekanal abgewrackt

xx.01.1971 - Dampfmaschine ausgebaut und als technisches Denkmal dem Elbeschiffahrtsmuseum Lauenburg an der Elbe übergeben

- ehrenamtlich restauriert worden durch ehemalige Maschinisten und Maschinenbauern

xx.xx.1973 - wieder aufgebaut und ausgestellt

xx.xx.1981 - mit Hilfe eines Elektroantrieb wieder drehbar und kann zur Demonstration vorgeführt werden

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Nein	Schiff abgewrackt	2019-05-09



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
135	1911	xx.xx.1911	xx.xx.1911

**Name**  
ELLA

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
ELLA

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
C. Rusch, Zehdenick

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
C. Reeckmann, Heimathafen Mönkebude

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
24.00	4.60	1.75	1.10

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	55		

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	100 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	14 km/h

**Eignerliste**  
 xx.xx.1911 - xx.xx.1914 - C. Rusch, Heimathafen Zehdenick  
 xx.xx.1914 - xx.02.1917 - Franz Klempin & Willy Schöttler, Heimathafen Hohensaaten  
 xx.02.1917 - xx.xx.1917 - Franz Klempin, Fürstenberg/ Oder, HO: Hohensaaten  
 xx.xx.1917 - xx.xx.1926 - Schiffahrtsabt. d. FECH, Heimathafen Hamburg  
 xx.xx.1926 - xx.xx.1947 - Franz Klempin, Heimathafen Fürstenberg  
 xx.xx.1947 - xx.xx.1957 - Treuhänderische Verwaltung durch GDS / DSU, Heimathafen Magdeburg  
 xx.xx.1957 - xx.11.1969 - VEB Binnenreederei, Heimathafen Magdeburg  
 xx.11.1969 - xx.xx.xxxx - Erwin Engelke, Heimathafen Mönkebude  
 xx.xx.xxxx - xx.xx.2011 - C. Reeckmann, Heimathafen Mönkebude

**Namensliste**

xx.xx.1911 - xx.xx.2011 - ELLA

**Ergänzungen**

xx.xx.1916: 30 t Tgf., 130 PSi, 14 km/h

xx.xx.1949 - Reg, Nr. 1- 047

xx.xx.1958 - neue Reg Nr D 2-625

xx.xx.1949 - Franz Klempin, weiterhin als Eigner im Reedereiregister geführt. Aus unbekannten Gründen wurde das Schiff treuhänderisch verwaltet. Schiffe die treuhänderisch verwaltet wurden bekamen die Nummerierung ab 500. [D 2 - 625 die letzten 3Ziffern (625)]

xx.xx.19xx - Zum unbekanntem Zeitpunkt außer Fahrt genommen und abgestellt, der Schiffsrumpf blieb erhalten und konnte 2009 in den Dünen bei Mönkebude fotografisch nachgewiesen werden.

xx.xx.2011 - abgewrackt (ohne Kenntnis des Eigners)

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Nein	Schiff abgewrackt	2015-10-29

**Ergänzungen**

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
136	1911	xx.xx.1911	xx.xx.1911

**Name**

-

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**

Art des Schiffes	Typ
Prahm	-/pr

**Besteller/Eigner**

A. Reißner Sohne, Brandenburg an der Havel

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**

A. Reißner Sohne, Brandenburg an der Havel

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
22.00	4.60	1.60	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	45		

**Maschinenart**

keine

Zylinder	Kessel	Leistung
-	-	-

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
-	-

**Eignerliste**

xx.xx.1911 - A. Reißner Sohne, Brandenburg an der Havel

**Namensliste**

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2012-10-15

**Nachweise:** Hans Jürgen Abert; Cai Boie; Hans-Joachim Bürger; Theodor Dorgeist; Uwe Giesler; Kurt Groggert; Erich Gröner; HHB Brandenburg an der Havel e. V.; Helmut Klammer  
 Historisches Marinearchiv; www.binnenschifferforum.de; Dr. Günther Meyer; Владислав Жданов; Bernd Schwarz; Heinz Trost

**Ergänzungen**

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
137	1911	xx.xx.1911	xx.xx.1911

**Name**

-

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**

Art des Schiffes	Typ
Saug- und Spülbagger	-/dr

**Besteller/Eigner**

H. Leymann, Bremen

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**

H. Leymann, Bremen

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
36.00	7.70	3.00	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	260		

**Maschinenart**

1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
1x3 2x2	2	650 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**

xx.xx.1911 - H. Leymann, Bremen

**Namensliste**

--

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2012-10-15

**Nachweise:** Hans Jürgen Abert; Cai Boie; Hans-Joachim Bürger; Theodor Dorgeist; Uwe Giesler; Kurt Groggert; Erich Gröner; HHB Brandenburg an der Havel e. V.; Helmut Klammer  
 Historisches Marinearchiv; www.binnenschifferforum.de; Dr. Günther Meyer; Владислав Жданов; Bernd Schwarz; Heinz Trost

**Ergänzungen**

Tragfähigkeit 35 t

22.04.1947 - Übernahme der Gebrüder Wiemann Werft in Treuhandenschaft  
 - Enteignungsverfahren eingeleitet - Rüstungsbetrieb  
 - in Folge Enteignung und Überführung der Werft in Volkseigentum

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
138	1911	xx.xx.1911	xx.xx.1911

xx.xx.1989 - noch vorhanden

**Name**

Verbleib nicht bekannt

-

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**

-

**Art des Schiffes**

Schwimmkran - Ponton

**Typ**

-/X

**Besteller/Eigner**

Werft Gebr. Wiemann, Brandenburg an der Havel

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**

VEB Schiffsreparaturwerft Plaue/Havel

**Länge in m**

19.00

**Breite in m**

6.10

**Höhe in m**

2.00

**Tiefgang in m****Gewicht in t****BRT**

82

**NRT****tdw****Maschinenart**

keine

**Zylinder**

-

**Kessel**

-

**Leistung**

-

**Anzahl der Schrauben**

-

**Geschwindigkeit**

-

**Eignerliste**

xx.xx.1911 - 22.04.1947 - Werft Gebr. Wiemann, Brandenburg an der Havel

22.04.1947 - 02.02.1948 - Treuhandenschaft

02.02.1948 - xx.xx.19xx - VEB Volkswerft Ernst Thälmann Brandenburg/Havel (ETW)

xx.xx.19xx - VEB Schiffsreparaturwerft Plaue/Havel

**Namensliste**

keinen

**Schiff aktiv****Schiff Info**

Verbleib nicht bekannt

**Aktualisierung**

2017-08-11

**Nachweise:** Hans Jürgen Abert; Cai Boie; Hans-Joachim Bürger; Theodor Dorgeist; Uwe Giesler; Kurt Groggert; Erich Gröner; HHB Brandenburg an der Havel e. V.; Helmut Klammer  
 Historisches Marinearchiv; www.binnenschifferforum.de; Dr. Günther Meyer; Владислав Жданов; Bernd Schwarz; Heinz Trost



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
139	1911	xx.xx.1911	xx.xx.1911

**Name**  
GLÜCKAUF

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
MACHNOW

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Rudolf Albrecht, Woltersdorf

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
DSU Heimathafen, Berlin

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
17.50	3.60	1.60	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	30		

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	80 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1911 - xx.xx.19xx - Rudolf Albrecht, Heimathafen Woltersdorf  
 xx.xx.19xx - xx.xx.19xx - Privatbesitz  
 xx.xx.1947 - xx.xx.1949 - Generaldirektion Schifffahrt, Heimathafen Berlin  
 xx.xx.1949 - xx.xx.1949 - VVB Bau Land Brandenburg,  
 Heimathafen Kleinmachnow  
 xx.xx.1949 - xx.xx.19xx - DSU Heimathafen, Berlin

**Namensliste**

xx.xx.1911 - xx.xx.19xx - GLÜCKAUF  
 xx.xx.19xx - xx.xx.1949 - KARL WIELAND  
 xx.xx.1949 - xx.xx.xxxx - MACHNOW

**Ergänzungen**

Im amtlichen DSRK-Registern (heute Germanischer Lloyd) ist folgender Datensatz enthalten: "Baujahr 1910 - mit 80 PSi / 17,5 m Länge / 3,60 Breite / 1,60 SH erbaut für Rudolf Albrecht in Woltersdorf"  
 Da der Datensatz bis auf die Baunummer und des Baujahres übereinstimmen, ist von einem Schreibfehler bei der DSRK auszugehen und das unbekannte Schiff Karl Wieland wird der Baunummer 139 zugeordnet.  
 Anzumerken ist noch, daß der Verbleib des Schiffes unter Baujahr 1910 bei der DSRK auch nicht geklärt werden konnte. Da die Baunummer 135, Bj 1911 Bauname ELLA bei der DSRK registriert wurde, ist ein Fehler in der Schiffsliste der Gebrüder Wiemann Werft aus zu schliessen

DSU-74; 1-173

xx.xx.1957 - nicht mehr im Schiffsregister erfasst

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2012-11-16



### Ergänzungen

PIONIER RSLJ  
 Januar/- 1911 Gebr. Wiemann, Brandenburg (140)  
 130/12 369/35 -  
 34,81-6,32-2,00 m  
 3fE 250x410x670/320  
 350 1 17, O 100  
 Werft

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
140	1911	xx.01.1911	xx.xx.1911

**Name**  
 PIONIER

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
 DOĞAN

**Art des Schiffes** **Typ**  
 Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
 L. Friedrichs, Wittenberge

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
 Großbritannien

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
35.00	6.25	2.10	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
25	128		

**Maschinenart**  
 1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	330 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1911 - 17.09.1912 - L. Friedrichs, Wittenberge  
 17.09.1912 - xx.xx.1915 - R. Wönckhaus, Hamburg  
 xx.xx.1915 - xx.03.1917 - Kaiserliche Marine  
 xx.03.1917 - GB

A. Borsig, Berlin-? 10  
 „Pionier“, ex Binnenschiff (erbaut für L. Friedrichs in Wittenberg), 17.9.1912 gekauft. R. Wönckhaus, Hamburg (DEU). 1915 „Doghan“ Kaiserliche Marine-Kanonenboot (i. D. 2.7.1915-U 17.-29.6.1915 Bagdadbahn). Erneut i. D. 27.2.1916 nach U. 26.2.1917 W Um at Tabul durch Artilleriebeschuß englisches Kanonenboot HMS „Mantis“ brennend auf Strand gesetzt. März 1917 hier durch die Engländer beschlagnahmt und Verbleib nicht bekannt.

xx.06.1915 - Zur Unterstützung der türkischen Truppen in Mesopotamien wird in Bagdad der 130 t großer Dampfer DOĞAN in Dienst gestellt.

17.06.1915 - 29.6.1915 - Umbau in Bagdad (Bagdadbahn)

02.07.1915 - in Dienststellung, Besatzung: 30 Osmanen und 5 Deutsche

08.07.1915 - Das Flußkanonenboot DOĞAN und das Motorkanonenboot Nr. 7 zwingen auf dem Tigris bei Ali Gharbi vier britische Kanonenboote zur Umkehr.

12.07.1915 - unentschiedenes Gefecht des Flußkanonenbootes DOĞAN gegen fünf britische Kanonenboote und zwei armierte Leichter.

xx.01.1916 - Die auf dem Tigris stationierten Kanonenboote DOĞAN, Nr. 7 und drei den Briten abgenommene Kanonenboote greifen in die Kämpfe gegen die in Kut-el-Amara eingeschlossene britische Armee mit Artilleriefeuer und Treibminen ein.

02.01.1916 - 14.02.1916 - erneuter Umbau: Änderung der Artillerieaufstellung, Panzerung der Brücke; Bewaffnung ab 23.01.1916: 1 x 60 mm, 1 x 57 mm, 2 x 47 mm, 1 MG

26.02.1917 - Verlust westlich Um at Tubul  
 - durch die Artillerie des britischen Kanonenbootes MANTIS in Brand geschossen und auf den Strand gesetzt.

xx.03.1917 - durch die Engländer beschlagnahmt

Verbleib nicht bekannt.

### Namensliste

xx.xx.1911 - xx.xx.1915 - PIONIER  
 xx.xx.1915 - xx.03.1917 - DOĞAN

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2016-07-06



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
141	1911	xx.xx.1911	xx.xx.1911

**Name**  
MERKUR

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
KOLWA

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Rosenow & Stüber, Gottschimmerbruch

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
VEB Binnenreederei, Heimathafen Berlin

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
28.50	4.95	1.75	1.10

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	70		

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	140 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1911 - xx.10.1921 - Rosenow & Stüber, Heimathafen Gottschimmerbruch  
 xx.10.1921 - xx.xx.1924 - Oskar Rosenow, Heimathafen Hohensaaten  
 xx.xx.1924 - xx.04.1926 - unbekannt, Heimathafen Danzig  
 xx.04.1926 - xx.04.1928 - Oskar Rosenow, Heimathafen Hohensaaten  
 xx.04.1928 - xx.05.1943 - Wilhelm Scherf, Heimathafen Seedorf, Genthin  
 xx.05.1943 - xx.xx.1947 - Anna Scherf, Heimathafen Seedorf, Genthin  
 xx.xx.1947 - xx.05.1952 - SOAG, Heimathafen Stralsund  
 xx.05.1952 - xx.xx.1953 - DOS, Heimathafen Stralsund  
 xx.xx.1953 - 01.01.1957 - DSU, Heimathafen Berlin  
 01.01.1957 - xx.01.1968 - VEB Binnenreederei, Heimathafen Berlin

**Namensliste**

xx.xx.1911 - xx.xx.1945 - MERKUR  
 xx.xx.1947 - xx.05.1952 - КОЛВА (KOLWA)  
 xx.05.1952 - xx.xx.1968 - KOLWA

**Ergänzungen**

- Tragfähigkeit: 32,3 t  
 xx.xx.1911 - Einsatzgebiet Havelberg - Brandenburg  
 ab xx.xx.1917 - xx.xx.1921 - zur Reederei FECH vermietet  
 xx.xx.193x - Anbau einer Kortdüse auf der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel  
 - eingetragen in der Um- und Neubauliste für Kort – Düsen – Antrieb  
 der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel als laufende Nummer 29  
 - angegeben mit 140 PSi  
 xx.xx.194x - Einsatzgebiet im WK II war Hamburg - Berlin  
 xx.05.1952 - Kennung: A - 731  
 - angegeben mit 150 PSi  
 01.01.1957 - Kennung: D 2-127  
 xx.xx.1967 - außer Dienst gestellt und abgewrackt  
 xx.01.1968 - aus dem Schiffsregister gelöscht

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Nein	Schiff abgewrackt	2019-05-06



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
142	1911	xx.xx.1911	xx.xx.1911

**Name**  
HERMANN-MARTIN

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
RUHR

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Herrmann Krüger, Pölit

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
xxx, Braila, Rumänien

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
21.25	4.35	1.75	1.40

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	48		

**Maschinenart**  
1x 2 Zyl. 2fach Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	130 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**

xx.xx.1911 - xx.xx.19xx - Herrmann Krüger, Heimathafen Pölit, DR  
 xx.xx.1916 - 27.08.1916 - ZEG, DR  
 Anfang xx.xx.1917 - xx.10.1919 - Schiffsabteilung FECH, DR  
 xx.10.1919 - xx.xx.1921 - Donau-Transport GmbH, Hamburg, DR  
 xx.xx.1921 - ROU

**Namensliste**

xx.xx.1911 - xx.xx.19xx - HERMANN-MARTIN  
 xx.xx.1916 - xx.xx.1921 - RUHR

**Ergänzungen**

HERMANN- MARTIN (1911, Wiemann, Brandenburg, 142) 14,79 t Tgf.; 130 PSi; 21,25 m L., 4,35 m B., 1,75 m SH; ZDS; erb. f. Herrmann Krüger, Pölit; 1916 ZEG, RUHR; gesunken 27.8.1916 Turnu- Severin, rumänische Truppen; Anfang 1917 gehoben u. rep., Schiffsabst. FECH; 10.1919 Donau- Transport GmbH, Hamburg; 1921 .../RO [BSR Pölit 208, BSR Regensburg 56, BSR Hamburg 12170]

xx.xx.1916 - im Zuge des Ersten Weltkriegs über den Ludwigskanal auf die Donau, um mit dem neuen Namen "RUHR" kriegswichtiges Öl und Getreide aus Rumänien zu transportieren.

27.08.1916 - bei Turnu-Severin durch rumän. Truppen gesunken

Anfang xx.xx.1917 - xx.10.1919 - gehoben, repariert und wieder in Fahrt gebracht; Schiffsabteilung FECH

xx.xx.1921 - an Rumänien gegangen

weiterer Verlauf unbekannt

Auf Herrn Sorin seinem Lagerplatz in Braila soll ein zweites Wiemannschiff liegen, vielleicht ist es dieses hier.

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Ja	Schiff auf Land gesetzt	2022-09-21



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
143	1911	xx.xx.1911	xx.xx.1911

**Name**  
EWALD

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
SABARELU

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
August Wege, Messenthin

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Staatliche Schwarzmeer- Schiffahrtgesellschaft (UdSSR)

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
21.25	4.35	1.75	1.40

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	48		

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	130 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1911 - xx.xx.1916 - August Wege, Messenthin  
 xx.xx.1916 - 27.08.1916 - ZEG, Berlin,  
 Anfang xx.xx.1917 - xx.10.1919 - Schiffahrtsabteilung FECH, DR  
 xx.10.1919 - xx.xx.1921 - Donau-Transport GmbH, Hamburg, DR  
 xx.xx.1921 - xx.xx.1944 - Soci t  de Ciment I. G. Contacuzino Br ila, Heimathafen Br ila, ROU  
 xx.08.1944 - xx.xx.19xx - Staatliche Schwarzmeer-Schiffahrtgesellschaft (UdSSR)  
 xx.xx.19xx - xx.xx.xxxx - Drumuri si Poduri Br ila, Heimathafen Br ila, ROU  
 xx.xx.xxxx - Costin Florin, Hafengebtreiber in Br ila, Heimathafen Br ila, ROU

**Namensliste**

xx.xx.1911 - xx.xx.1916 - EWALD  
 xx.xx.1916 - xx.xx.192x - AHR  
 29.12.1933 - xx.xx.19xx - GENERAL CONTACUZINO  
 18.06.1958 - SABARELU

**Erg nzungen**

EWALD (1911, Wiemann, Brandenburg, 143) 13,11 t Tgf.; 130 PSi; 21,25 m L., 4,35 m B., 1,75 m SH; ZDS; erb. f. August Wege, Messenthin; 1916 ZEG, AHR; gesunken 27.8.1916  
 Turnu- Severin/ rum nische Truppen; Anfang 1917 gehoben; Schiffahrtsabt. FECH;  
 10.1919 Donau- Transport GmbH, Hamburg, 192. Societe de Ciment IG, Contacuzino, Br ila/RO,  
 General Contacuzino; 8.1944 .../SU, an Staatliche Schwarzmeer- Schiffahrtges. [BSR P litz 207, BSR Regensburg 55, BSR Hamburg 12169]

xx.xx.1916 - auf dem Wasserweg zur Donau durch ZEG, Berlin, AHR;  
 27.08.1916 - bei Turnu- Severin gesunken durch rum nische Truppen;

Anfang 1917 - gehoben; Schiffahrtsabt. FECH;

xx.10.1919 - Donau- Transport GmbH, Hamburg,

xx.xx.1921 - kam der Dampfer in Privateigentum von Rum nien  
 - in 1933 Umbenennung in GENERAL CONTACUZINO. Contacuzino war ein rum nischer General und nationalistischer Politiker der Dreißigerjahre.

xx.08.1944 - Beute UdSSR, an Staatliche Schwarzmeer- Schiffahrtgesellschaft

xx.xx.19xx - wurde die Stra en- und Br ckenbaufirma "Soci t  de Ciment Br ila" verstaatlicht und wurde in "Drumuri si Poduri Br ila" umbenannt.

ab 18.06.1958 - Umbenennung in SABARELU, "Sabarelu" wurde mit "S belchen" erkl rt, wegen der Wendigkeit des kleinen Dampfers.

xx.xx.1992 - erhielt das Schiff einen neuen Kessel

seit xx.xx.2008 - abgestellt, aber perfekt erhalten und w re jederzeit (nach der  blichen Aufr stzeit) startklar

2022 - Schiff weiterhin aktiv, im privatem Einsatz f r die Jagd auf den Br ilaer Inseln.

Soci t 

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Ja	Verbleib bekannt	2022-09-22



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
144	1911	xx.xx.1911	xx.xx.1911

**Name**  
LUISE

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
KOMET

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
H. Liesegang, Hohensaaten

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Edith Stobbe, Heimathafen Brandenburg

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
28.50	4.95	1.75	0.93

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	70		

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	140 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1911 - xx.xx.1917 - H. Liesegang, Heimathafen Hohensaaten  
 xx.xx.1917 - xx.03.1919 - 1. Stromaufsichtsabteilung der Schiffahrtsabteilung des Feldeisenbahnchefs (FECH), Sba Bromberg  
 xx.03.1919 - xx.02.1920 - Albert Jeschke, Heimathafen Danzig  
 xx.02.1920 - xx.11.1931 - Gustav Schönefeld, Heimathafen Plaue a. d. Havel  
 xx.11.1931 - xx.02.1940 - Hermann Schilling, Woltersdorf und Otto Joecks, Berlin-Charlottenburg  
 xx.02.1940 - xx.10.1958 - Hermann Schilling, Woltersdorf;  
 xx.10.1958 - xx.05.1959 - Luise Schilling, Heimathafen Plaue a. d. Havel  
 xx.05.1959 - 06.06.1975 - Edith Stobbe, Heimathafen Brandenburg/Havel

**Namensliste**  
 xx.xx.1911 - xx.xx.1917 - LUISE  
 xx.xx.1917 - xx.03.1919 - LOUISE II;  
 xx.03.1919 - xx.11.1931 - ARNULF  
 xx.11.1931 - 06.06.1975 - KOMET

**Ergänzungen**

ARNULF (1911, Wiemann, Brandenburg, 144) 140 PSi; 28,5 m L., 4,95 m B., 1,75 m SH; ZDS; erb. f. Martin Liesegang, Hohensaaten, LUISE; 1917 Schiffahrtsabt. FECH, LUISE II; 3.1919 Albert Jeschke, Danzig, ARNULF; 2.1921 Gustav Schönefeld, Plaue; 11.1931 Hermann Schilling, Woltersdorf u. Otto Joecks, Berlin- Charlottenburg, KOMET; 1958 Luise Schilling, Plaue; 1959 Edith Stobbe, Brandenburg; 19.. br. [BSR Brandenburg 119/1642, BSR Genthin 1077, BSR Oderberg 200]

LUISE (1911, Brandenburg, Wiemann, 144) 49 t Tgf.; 150 PSi; 28,5 m L., 4,95 m Br., 0,93 m Tfg., 1,75 m SH; ZDS; erb. f. Martin Liesegang, Hohensaaten; 1917 Schiffahrtsabt. d. FECH, LOUISE II; 3.1919 Albert Jeschke, Danzig, ARNULF; 2.1920 Gustav Schönefeld, Plaue/H.; 11.1931 Hermann Schilling, Woltersdorf u. Otto Jaecks, Bln-Charlottenburg, KOMET; 2.1940 Hermann Schilling, Woltersdorf; 1957: 39,9 t Tgf., 150 PSi; 10.1958 Luise Schilling, Plaue/H.; 5.1959 Edith Stobbe, Brandenburg; 1-039; D 2-622

xx.xx.1917 - xx.04.1919 - Einsatz bei der Militärpolizei im WK I

xx.xx.193x - Anbau einer Kortdüse auf der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel - eingetragen in der Um- und Neubauliste für Kort – Düsen – Antrieb der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel als laufende Nummer 41 - angegeben mit 140 PSi

xx.xx.1975 - außer Dienst gestellt

12.05.1975 - zur Verschrottung nach Aken/ Elbe verlegt

06.06.1975 - abgewrackt in Aken / Elbe

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Nein	Schiff abgewrackt	2019-04-29



### Ergänzungen

keine Angaben vorhanden

<b>Bau Nr.</b>	<b>Baujahr</b>	<b>vom Stapel</b>	<b>in Dienst</b>
145	k. A.	k. A.	k. A.

**Name**  
k. A.

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
k. A.

<b>Art des Schiffes</b>	<b>Typ</b>
k. A.	k. A.

**Besteller/Eigner**  
k. A.

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
k. A.

<b>Länge in m</b>	<b>Breite in m</b>	<b>Höhe in m</b>	<b>Tiefgang in m</b>

<b>Gewicht in t</b>	<b>BRT</b>	<b>NRT</b>	<b>tdw</b>
			k. A.

**Maschinenart**  
k. A.

<b>Zylinder</b>	<b>Kessel</b>	<b>Leistung</b>
k. A.	k. A.	k. A.

<b>Anzahl der Schrauben</b>	<b>Geschwindigkeit</b>
k. A.	k. A.

**Eignerliste**  
k. A.

### Namensliste

k. A.

**Schiff aktiv**

k. A.

**Schiff Info**

k. A.

**Aktualisierung**

2012-10-15



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
146	1911	xx.xx.1911	xx.xx.1911

**Name**  
MARGARETHE

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
BINNENSCHIFF III

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Schmeil & Friedrich, Hamburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Firma Edgar Mewes, Hamburg

**Länge in m** **Breite in m** **Höhe in m** **Tiefgang in m**  
36.50 6.50 2.05

**Gewicht in t** **BRT** **NRT** **tdw**  
135

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

**Zylinder** **Kessel** **Leistung**  
3 1 250 PSi

**Anzahl der Schrauben** **Geschwindigkeit**  
1

**Eignerliste**  
xx.xx.1911 - xx.xx.19xx - Schmeil & Friedrich, Hamburg  
xx.xx.19xx - xx.xx.1929 - Matthias Burmester, Laubegast  
xx.xx.1929 - xx.xx.1953 - Behncke & Mewes, Hamburg  
xx.xx.1953 - Firma Edgar Mewes, Hamburg

**Namensliste**

xx.xx.1911 - xx.xx.1929 - MARGARETHE  
xx.xx.1929 - BINNENSCHIFF III

**Ergänzungen**

193x - Anbau einer Kortdüse auf der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel  
- eingetragen in der Um- und Neubauliste für Kort – Düsen – Antrieb  
der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel als laufende Nummer 75  
- angegeben mit 250 PSi

xx.xx.1950 - Einsatz auf dem Rhein

xx.xx.1953 - weiterhin Einsatz auf dem Rhein

Verbleib nicht bekannt

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2017-08-11



**Ergänzungen**

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
147	1911	xx.xx.1911	xx.xx.1911

**Name**  
 LERCHE

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
 LERCHE

Art des Schiffes	Typ
Schrauben- Schleppdampfer	S/tg

**Besteller/Eigner**  
 G. Lebien, Pölit

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
 G. Lebien, Pölit

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
21.25	4.35	1.75	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	48		

**Maschinenart**  
 1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	130 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1911 - G. Lebien, Pölit

**Namensliste**

xx.xx.1911 - LERCHE

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2012-10-15

**Nachweise:** Hans Jürgen Abert; Cai Boie; Hans-Joachim Bürger; Theodor Dorgeist; Uwe Giesler; Kurt Groggert; Erich Gröner; HHB Brandenburg an der Havel e. V.; Helmut Klammer  
 Historisches Marinearchiv; www.binnenschifferforum.de; Dr. Günther Meyer; Владислав Жданов; Bernd Schwarz; Heinz Trost



**Ergänzungen**

xx.xx.1914 - Siberian Steamship Comp. Ltd., Russland  
- Einsatz auf dem Jenissej

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
148	1911	xx.xx.1911	xx.xx.1911

**Name**  
KARL - WALTER

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
xxx

Art des Schiffes	Typ
Schrauben- Schleppdampfer	S/tg

**Besteller/Eigner**  
Karl Futh, Storkow

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Siberian Steamship Comp. Ltd., Russland

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
30.00	4.90	1.90	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	82		

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	175 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1911 - xx.xx.1914 - Karl Futh, Storkow  
xx.xx.1914 - Siberian Steamship Comp. Ltd., Russland

**Namensliste**

xx.xx.1911 - xx.xx.1914 - KARL - WALTER  
xx.xx.1914 - xxx

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2019-04-28

**Ergänzungen**

A. TABBERT (1911, Brandenburg, Wiemann, 149) 52 BRT, 24 NRT; 175 PSi; 23,5 m L., 4,8 m Br., 2,28 m

xx.xx.19xx - nach Kiel verkauft

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
149	1911	xx.xx.1911	xx.xx.1911

**Name**  
A. TABBERT**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
A. TABBERT**Art des Schiffes**  
Schrauben- Schleppdampfer**Typ**  
S/tg**Besteller/Eigner**  
A. Tabbert, Berlin**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Gebr. Schillow, Berlin

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
23.50	4.80	1.80	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	58	24	

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	175 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1911 - xx.xx.19xx - A. Tabbert, Berlin  
xx.xx.19xx - xx.xx.19xx - Gebr. Schillow, Berlin  
xx.xx.19xx - xxx, Kiel**Namensliste**

xx.xx.1911 - A. TABBERT

**Schiff aktiv****Schiff Info****Aktualisierung**

Verbleib nicht bekannt

2012-10-15



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
150	1911	xx.xx.1911	xx.xx.1911

**Name**  
ELBE

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
ELBE

**Art des Schiffes**  
Eisbrecher & Schlepper

**Typ**  
S/I

**Besteller/Eigner**  
Königliche Elbstrombauverwaltung, Magdeburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Förderverein Dampfeisbrecher ELBE e.V., Hamburg

**Länge in m** **Breite in m** **Höhe in m** **Tiefgang in m**  
29.50 7.00 2.55 1.35

**Gewicht in t** **BRT** **NRT** **tdw**  
215 145

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

**Zylinder** **Kessel** **Leistung**  
2 1 240 PSi

**Anzahl der Schrauben** **Geschwindigkeit**  
1

**Eignerliste**  
xx.xx.1911 - xx.xx.19xx - Königliche Elbstrombauverwaltung Magdeburg, Wasserbauamt Lauenburg/ Elbe  
xx.xx.19xx - xx.xx.1976 - WSA Lauenburg/ Elbe Heimathafen Lauenburg  
xx.xx.1980 - xx.xx.1987 - Museum für Verkehr und Technik Berlin  
xx.xx.1987 - xx.xx.1996 - Binkey Kok, Diever Nähe Ijsselmeer (NL)  
xx.xx.1996 - Förderverein Dampfeisbrecher ELBE e.V., Hamburg

**Namensliste**

xx.xx.1911 - ELBE

**Ergänzungen**

- Schwesterschiff - SEELÖWE (134)  
- Lüa in m: 30,51; Länge zwischen den Loten: 29,5 m  
- Steuerung der Dampfmaschine über Flachschieber  
- mit Handhebel durch klug'sche Lenkersteuerung leichte, schnelle und sichere Umsteuerung, die für das Eisbrechen benötigt wird.  
(Umsteuerung - Änderung der Drehrichtung der Dampfmaschine - zum vorwärts oder rückwärts fahren)

Elbe (1910, Brandenburg: Wiemann, 150) 215 t, 285 PSi, 11 km/h; 29,50 x 7,00 x 1,80 m; S/Eisbr., ElbstrombauVerw., Magdeburg; 19.. WSA Lauenburg; 1974 a. D.; 1980 Museum f. Verkehr u. Technik, Berlin(WE); 198. Binkey Kok, Dieber, NL

xx.xx.1911 - xx.xx.1974 - Schlepper und Eisbrecher auf der Elbe, dem Elbe-Trave-Kanal und bei Notwendigkeit auch auf den Märkischen Wasserstraßen

xx.xx.1974 - außer Dienst gestellt, aber als Reserve der Flotte noch im Bestand

xx.xx.1978 - noch einmal beim Elbschiffahrtstag mit einstündige Rundfahrten dabei

xx.xx.1997 - im Frühjahr von Medemblik (NL) nach Hamburg (D) überführt  
- beginn der Restaurierungsarbeiten

xx.xx.2006 - wieder in Fahrt gebracht  
- ist der Eisbrecher als Fahrgastschiff für bis zu 150 Personen zugelassen und wieder unter Dampf  
- bewirtschaftet durch die Dampfeisbrecher ELBE Personenschiffahrt Matthias Kruse, Hamburg

Kruse.Matthias@t-online.de  
Förderverein Dampfeisbrecher ELBE e.V., Hamburg  
- in Fremdleistung und Eigenleistung wurde das Schiff in Hamburg wieder fahrtüchtig hergerichtet

Weitere Informatiionen und technische Daten unter:  
<http://www.dampfeisbrecher-elbe.de/index.html>

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Ja	Schiff in Fahrt	2012-11-16



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
151	1912	xx.xx.1912	26.03.1912

**Name**  
FARGE

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
FARGE

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer f. kl. Küstenfahrt S/tg

**Besteller/Eigner**  
Schleppschiffahrts- Gesellsch. "Unterweser", Bremen

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Italien

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
23.50	5.30	2.60	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	81		

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	300 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 26.03.1912 - 31.07.1914 - Schleppschiffahrts- Gesellsch. "Unterweser", Bremen  
 31.07.1914 - 13.10.1914 - Kaiserliche Marine, Ems  
 07.01.1916 - 21.11.1918 - erneut Kaiserliche Marine  
 22.12.1922 - xx.xx.1933 - Unterweser Reederei AG, Bremen  
 xx.xx.1933 - xxx, Italien

**Namensliste**

26.03.1912 - FARGE

**Ergänzungen**

Schrauben- Schleppdampfer f. kl. Küstenfahrt, Klasse: Germ. Lloyd  
 Angegeben auch mit 380 PSi

31.07.1914 - 13.10.1914 - als Suchboot an die Kaiserliche Marine,  
 - Hilfsminensuch-Division der Ems

07.01.1916 - 21.11.1918 - erneut an die Kaiserliche Marine;  
 - Sperrverkehrsfahrzeug A der Jade

22.12.1922 - auf Unterweser Reederei AG, Bremen übertragen

xx.xx.1933 - Verkauf nach Italien

Verbleib nicht bekannt

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2015-09-02



**Ergänzungen**

Schrauben- Schleppdampfer f. kl. Küstenfahrt, Klasse: Germ. Lloyd

xx.xx.1966 - abgewrackt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
152	1912	xx.xx.1912	26.03.1912

**Name**  
BLEXEN

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
GEESTE

Art des Schiffes	Typ
Schrauben- Schleppdampfer f. kl. Küstenfahrt	S/tg

**Besteller/Eigner**  
Schleppschiffahrts- Gesellsch. "Unterweser", Bremen

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
URAG

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
23.50	5.30	2.60	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	81		

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 32fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	300 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
26.03.1912 - xx.xx.1966 - Schleppschiffahrts- Gesellsch. "Unterweser", Bremen URAG

**Namensliste**

26.03.1912 - xx.xx.19xx - BLEXEN  
xx.xx.1963 - xx.xx.1966 - GEESTE

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Nein	Schiff abgewrackt	2018-01-13



### Ergänzungen

Als Schlepp- u. Personendampfer gebaut, wurde das Schiff nach und nach zum reinen Passagierdampfer.

xx.xx.1917 - xx.02.1918 - Einsatz bei der Militärpolizei im WK I

xx.xx.192x - xx.xx.192x - Kurzzeitig als FORTUNA der Vierländer Dampfschiffahrts-Gesellschaft Bergedorf Hamburg

xx.xx.192x - als LORELEY Fahrgastzahl max.: 572  
- Heinz Trost & Hans Rindt nennen das Schiff LORELEY II auch LORELEY 2

xx.xx.1934 - xx.xx.194x - In Charter der Stern & Kreisschiffahrt Berlin

1946 – ДОПОЛНЕНИЯ Суда особых поставок 1946 г.  
Liste „Sonderlieferung“ von Schiffen an die UdSSR 1946  
Auszug aus der Liste

Lfd. Nr.: 755

1. Название или No. Судна: Лорелай
1. Name oder Nr. des Schiffes: LORELEY
2. назначение:Пассажирский пароход
2. Einsatzzweck: Passagierdampfer
5. Год и место постройки: 1912; Бранденбург
5. Baujahr und Ort:1912; Brandenburg

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
153	1912	xx.xx.1912	xx.xx.1912

**Name**  
FRIDA - MARTHA

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
LORELEY

**Art des Schiffes** **Typ**  
Doppelschrauben- Schlepp- und Personendampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Heinrich Schröder, Magdeburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
UdSSR

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
40.00	6.50	2.35	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	170		

**Maschinenart**  
2 x Compounddampfmaschinen

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	2 x 130 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
2	

**Eignerliste**  
xx.xx.1912 - xx.03.1913 - Heinrich Schröder, Magdeburg  
xx.03.1913 - xx.xx.1917 - Reederei August Stahlberg, Magdeburg  
xx.xx.1917 - xx.02.1918 - 1. Stromaufsichtsabteilung der  
Schiffahrtsabteilung des Feldeisenbahnchefs (FECH)  
xx.02.1918 - xx.xx.192x - Oberelbische Dampfschiffahrtsgesellschaft,  
Hamburg  
xx.xx.192x - xx.xx.192x - Vierländer Dampfschiffahrts- Gesellschaft  
Bergedorf-Hamburg  
xx.xx.192x - xx.xx.192x - W. Bertz & Söhne, Woltersdorf  
xx.xx.192x - xx.xx.192x - Klempin & Seel, Berlin, LORELEY  
xx.xx.192x - xx.xx.1946 - Reederei Nobiling, Berlin

### Namensliste

xx.xx.1912 - xx.xx.192x - FRIDA - MARTHA  
xx.xx.192x - xx.xx.192x - FORTUNA  
xx.xx.192x - xx.xx.1946 - LORELEY  
xx.xx.1946 - xxx

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2019-05-15



**Ergänzungen**

1920 - ins Reich verkauft

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
154	1912	xx.xx.1912	xx.xx.1912

**Name**  
MARIE

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
MARIE

Art des Schiffes	Typ
Schrauben- Schleppdampfer	S/tg

**Besteller/Eigner**  
Stefan Schmidt, Thorn

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
in Deutschland

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
31.00	4.90	1.80	1.00

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	75		

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	175 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1912 - xx.xx.1920 - Stefan Schmidt, Thorn  
xx.xx.1920 - Deutschland ?

**Namensliste**

xx.xx.1912 - MARIE

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2018-01-13



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
155	1912	xx.xx.1912	xx.xx.1912

**Name**  
HANSA

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
E 522

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Thiede & Remus, Woltersdorf

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Bundesschleppbetrieb

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
19.50	4.10	1.70	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	37		

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	100 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1912 - 16.06.1920 - Thiede & Remus, Woltersdorf  
16.06.1920 - xx.xx.1950 - Reichswasserstrassen- Verwaltung, Duisburg-Ruhrort, Schleppamt Minden  
xx.xx.19xx - xx.xx.1952 - Schleppamt Emden

**Namensliste**

xx.xx.1912 - 16.06.1920 - HANSA  
16.06.1920 - xx.xx.19xx - M 422  
xx.xx.19xx - xx.xx.19xx - M 522  
xx.xx.19xx - xx.xx.1950 - E 522

**Ergänzungen**

Baukosten: 30.000 RM  
Lüa 19,89 m, LüCWL 19,00 m, Búa 4,84 m, BaSpanten 4,01 m, Tfg 1,35 m; PSi 125  
1.Schiffsliste  
größter Schraubentiefgang 1,55m;  
2.Schiffsliste  
Búa 4,84m; H 3,98m; T 1,35m;  
3.Schiffsliste  
keine weiteren Änderungen

M 422 (1912, Brandenburg: Wiemann, 155) 100 PSi; 19,50 x 4,10 x 1,35 m; S/tg Hansa, erb. f. Thiede & Remus, Woltersdorf; 16.6.1920 Schleppbetrieb DuisburgRuhrort, M 422; 19.. M 522; 1950 br.

16.06.1920 - angekauft durch Königliche Kanalbaudirektion Essen und in Dienst

1926 - Rheinschiffs - Register,  
- Zwanzigste Ausgabe 1926, Seite: 654 Lfd. Nr.: 1023  
- Name: M 422 (ex Hansa)  
- Eigner: Reichswasserstrassen- Verwaltung, D.- Ruhrort  
- Schiffsführer: ?  
- Baujahr: 1912, Ort: Brandenburg  
- Flagge: Preussen  
- letzte aml. Untersuchung/Klassifizierung: ?  
- Schiff dient als: Schlepper  
- Art: Schraubenschiff  
- Länge: 19,89 m, Breite: 4,48 m, Tiefgang: 1,35 m, Tragfähigkeit: ? T  
- Maschine: 120 PSi, Heizfläche: 44,5 m<sup>2</sup>  
- Jahr einer etw. Reparatur: ?  
- Hauptmaterial: Eisen  
- Mannschaftenzahl: 4

1930 - Rheinschiffs - Register  
- Einundzwanzigste Ausgabe 1930, Seite: 748 Lfd. Nr.: 1038  
- Name: M 422 (ex Hansa)  
- Eigner: Reichswasserstrassen- Verwaltung, D.- Ruhrort  
- Schiffsführer: ?  
- Baujahr: 1912, Ort: Brandenburg  
- Flagge: Preussen  
- letzte aml. Untersuchung/Klassifizierung: ?  
- Schiff dient als: Schlepper  
- Art: Schraubenschiff  
- Länge: 19,89 m, Breite: 4,48 m, Tiefgang: 1,35 m, Tragfähigkeit:22 T  
- Maschine: 125 PSi, Heizfläche: 45 m<sup>2</sup>  
- Jahr einer etw. Reparatur: ?  
- Hauptmaterial: Eisen  
- Mannschaftenzahl: 4

1935 - Rheinschiffs - Register  
- Zweiundzwanzigste Ausgabe 1935, Seite: 790 Lfd. Nr.: 1069  
- Name: M 422 (ex Hansa)  
- Eigner: Reichswasserstrassen- Verwaltung, D.- Ruhrort  
- Schiffsführer: ?  
- Baujahr: 1912, Ort: Brandenburg  
- Heimatstaat des Schiffes: Deutschland  
- letzte aml. Untersuchung/Klassifizierung: ?  
- Schiff dient als: Schlepper  
- Art: Schraubenschiff  
- Länge: 19,89 m, Breite: 4,48 m, Tiefgang: 1,35 m, Tragfähigkeit:22 T  
- Maschine: 125 PSi, Heizfläche: 45 m<sup>2</sup>  
- Jahr einer etw. Reparatur: 1934 a H rp.  
- Hauptmaterial: Eisen  
- Mannschaftenzahl: 4

xx.xx.1950 - abgewrackt

H 522 ?

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Nein	Schiff abgewrackt	2016-03-10



**Ergänzungen**

GERMANIA (1912, Wiemann, Brandenburg, 156) 330 PSi; 35,5 m L., 6,3 m B., 2,1 m SH; ZDS; erb. f. Lasar & Parucha, Ottmuth; 8.1916 ZEG, SPREE; 1917 Schifffahrtsabt. FECH 6.1917 Bayerischer Lloyd AG, Regensburg; 11.1918 .../YU; 1921, RASKA; 8.1941 Brückenbau Brcko, Kroatische Eisenbahn- Direktion; 1960 Umbau Güterkahn

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
156	1912	xx.xx.1912	xx.xx.1912

xx.08.1916 – zerlegt und per Bahn zur Donau durch ZEG, Berlin

**Name**  
GERMANIA

xx.04.1917 - an Bayerischer Lloyd AG, Regensburg

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
RASKA

xx.11.1918 - von Serben in Belgrad beschlagnahmt

xx.xx.1921 - an SHS "RASKA"

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

xx.xx.1945 - zurück an Kroat. Eisenbahn-Direktion, Brückenbau Brcko

**Besteller/Eigner**  
Lasar & Parucha, Ottmuth

ca. xx.xx.1960 - Umbau zum Güterkahn

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Kroat. Eisenbahn-Direktion, Brückenbau Brcko Kroatien

Verbleib nicht bekannt

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
35.50	6.30	2.10	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	128		

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	330 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1912 - xx.08.1916 - Lasar & Parucha, Heimathafen Ottmuth  
 xx.08.1916 - xx.04.1917 - ZEG, Berlin  
 xx.04.1917 - xx.06.1917 - Fech, Sg Donau  
 xx.06.1917 - xx.11.1918 - Bayerischer Lloyd AG, Regensburg  
 xx.11.1918 - xx.xx.1921 - Serben, Belgrad/ YU  
 xx.xx.1921 - 31.08.1941 - SHS; JRP  
 31.08.1941 - xx.05.1942 - Kroat. Eisenbahn-Direktion, Brückenbau Brcko  
 xx.05.1942 - xx.xx.1945 - SOR  
 xx.xx.1945 - Kroat. Eisenbahn-Direktion, Brückenbau Brcko

**Namensliste**

xx.xx.1912 - xx.08.1916 - GERMANIA  
 xx.08.1916 - xx.xx.1921 - SPREE  
 xx.xx.1921 - RASKA

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2015-11-02



**Ergänzungen**

STADT KRAPPITZ (1912, Wiemann, Brandenburg, 157) 260t Tgf.; 180 PSi; 48,4 m L., 6,36 m B., 2,11 m SH; GDS; erb. f. H. Nikoleitzik, Krappitz; 1923 Papierfabrik Krappitz AG, Krappitz [BSR Krappitz 134]

xx.xx.1939 - auf Filmaufnahmen wahrscheinlich in Krappitz zu sehen

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
157	1912	xx.xx.1912	xx.xx.1912

**Name**  
STADT KRAPPITZ

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
STADT KRAPPITZ

Art des Schiffes	Typ
Frachtdampfer	S/S

**Besteller/Eigner**  
H. Nikoleitzik, Krappitz

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Papierfabrik Krappitz AG, Krappitz

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
47.70	6.20	2.70	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	190		

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	140 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1912 - xx.xx.1923 - H. Nikoleitzik, Krappitz  
xx.xx.1923 - Papierfabrik Krappitz AG, Krappitz

**Namensliste**

xx.xx.1912 - STADT KRAPPITZ

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2015-10-17



### Ergänzungen

CLADOW (1912, Brandenburg, Wiemann, 158) rd. 70 t Depl.; 75 PS, 18 km/h; 240 Pers. 23,5 m L., 4,6 m Br., 1,1 m Tfg., 2,3 m SH; PMS; erb. f. Max Riedel, Cladow; 1913 i.Ch. bei Nobiling, Berlin; 4.1916 Ks. Marine, Minenräumboot; 4.1921 C. L. Erdmann, Hamburg; 1928 Karl Voß, Warnemünde, Fritz Reuter; 1935 Paul Hahn, Rostock; 1937 Motorschiffgenossenschaft Husum GmbH.; Stadt Husum; 1940 Kriegsmarine, HÜST Borkum; 1945 re; 1963 aufgelegt; 196 nach Hamburg verk.; 7.1966 zum br.

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
158	1912	xx.xx.1912	xx.xx.1912

**Name**  
CLADOW

xx.xx.1913 - in Charter bei Nobiling, Berlin;

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
FRITZ REUTER

xx.07.1966 - abgewrackt

Art des Schiffes	Typ
Personenschiff	M/P

**Besteller/Eigner**  
Max Riedel, Cladow

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
xxx, Hamburg

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
23.50	4.60	2.30	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	60		

**Maschinenart**  
1x 3 zyl. Rohölmotor

Zylinder	Kessel	Leistung
3	-	75 PSe

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	18 km/h

**Eignerliste**  
 xx.xx.1912 - Max Riedel, Cladow  
 xx.04.1916 - xx.04.1921 - Kaiserliche Marine, Minenräumboot;  
 xx.04.1921 - xx.xx.1928 - C. L. Erdmann, Hamburg;  
 xx.xx.1928 - xx.xx.1935 - Karl Voß, Warnemünde, ;  
 xx.xx.1935 - xx.xx.1937 - Paul Hahn, Rostock;  
 xx.xx.1937 - xx.xx.1940 - Motorschiffgenossenschaft Husum GmbH., Stadt Husum;  
 xx.xx.1940 - xx.xx.1945 - Kriegsmarine, HÜST Borkum;  
 xx.xx.1945 - Motorschiffgenossenschaft Husum GmbH., Stadt Husum;  
 xx.xx.1963 - aufgelegt;  
 xx.xx.196x - nach Hamburg verkauft.;  
 xx.07.1966 - abgewrackt

### Namensliste

xx.xx.1912 - xx.xx.1928 - CLADOW  
 xx.xx.1928 - FRITZ REUTER

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Nein	Schiff abgewrackt	2019-04-22

**Ergänzungen**

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
159	1912	xx.xx.1912	xx.xx.1912

**Name**  
-

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
ELSE

Art des Schiffes	Typ
Fisch- Motorboot (Fischtransportboot)	M/fi

**Besteller/Eigner**  
E. Heinsdorf, Rathenow

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
E. Heinsdorf, Rathenow

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
15.00	1.90		

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw

**Maschinenart**  
1x Benzinmotor

Zylinder	Kessel	Leistung
	-	12 PSe

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1912 - xx.xx.1915 - E. Heinsdorf, Rathenow  
xx.xx.1915 - Fischhändler August Gädicke, Berlin/ Neukölln

**Namensliste**

xx.xx.19xx - ELSE

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2019-04-28



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
160	1912	xx.xx.1912	xx.xx.1912

**Name**  
 REX RHENI

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
 RITTER ROLAND

**Art des Schiffes**  
 Personendampfer

**Typ**  
 S/P

**Besteller/Eigner**  
 Gebr. Weber, Köln

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
 Gebrüder Weber, Rheinschiffahrt GmbH, Köln

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
50.00	7.00	2.40	1.25

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	200		

**Maschinenart**  
 1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	500 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1912 - xx.xx.19xx - Gebr. Weber, Köln  
 xx.xx.19xx - Gebrüder Weber, Rheinschiffahrt GmbH, Köln

**Namensliste**

xx.xx.1912 - xx.xx.19xx - REX RHENI  
 xx.xx.19xx - RITTER ROLAND

**Ergänzungen**

Tonnage: 96,3 t

19.06.1913 - amtliche Klassifizierung; Ort: Duisburg-Ruhrort  
 zugelassen: 1000 Personem

1914 - Rheinschiffs - Register,  
 - Neunzehnte Ausgabe 1914, Seite: 694 Lfd. Nr.: 1280  
 - Name: Rex Rheni  
 - Eigner: Gebrüder Weber, Cöln  
 - Schiffsführer: Joh. Cadenbach  
 - Baujahr: 1912, Ort: Brandenburg a. H.  
 - Flagge: Preussen  
 - letzte aml. Untersuchung/Klassifizierung: 19.06.1913, Ruhrort  
 - Schiff dient als: Personen Güter Schlepper  
 - Art: Schraubenschiff  
 - Länge: 48,35 m, Breite: 7 m, Tiefe: 1,25 m, Tragfähigkeit: 96,3 T  
 - Maschine: 500 Psi,  
 - Jahr einer etw. Reparatur: ---  
 - Hauptmaterial: Stahl  
 - Mannschaftenzahl: 6  
 - Wert: ?

1935 - Rheinschiffs - Register  
 - Zweiundzwanzigste Ausgabe 1935, Seite: 836 Lfd. Nr.: 1779  
 - Name: Ritter Roland (ex Rex Rheni)  
 - Eigner: Gebrüder Weber Rheinschiffahrt G. m. b. H., Köln  
 - Schiffsführer: ?  
 - Baujahr: 1912, Ort: Brandenburg  
 - Heimatstaat des Schiffes: Deutschland  
 - letzte aml. Untersuchung/Klassifizierung: 08.05.1933 D.- Ruhrort  
 - Art: Schraubenschiff  
 - Länge: 48,35 m, Breite: 7 m, Tiefgang: 1,60 m, Tragfähigkeit: 96,3 T  
 - Maschine: 500 PSi, Heizfläche: 135 m²  
 - Jahr einer etw. Reparatur: 1935 a H rp.  
 - Hauptmaterial: Stahl  
 - Mannschaftenzahl: 6

xx.xx.194x - Schiff befindet sich in Arnheim

xx.xx.194x - Versenkung  
 - Verlustursache und der genaue Verlustort sind nicht bekannt

xx.xx.194x - Bergung des Schiffes durch die Arnhemsche Stoomsleephelling  
 Maatschappij N.V., Arnheim  
 - Bergungskosten: 4129,93 F.

xx.xx194x - Abgewrackt  
 - durch Abwackfirma: Rijksbureau  
 - Erlös für Reeder: Eisenschrott: 300,- F.;  
 Dampfkessel und Dampfmaschine: 10.200 F

Dtenquelle:  
 01.08.1951 - Zusammenfassung aus einem Bericht der Arnhemsche Stoomsleephelling  
 Maatschappij N.V., Arnheim durch die Nderlande Beheersinstituut Gravenhage

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Nein	Schiff abgewrackt	2018-09-09



**Ergänzungen**

Oder (1912, Brandenburg:Wiemann, 161) 150 PSi, 10 kn; 30,00 x 5,38 x 1,60 m; S/tg, WBA Stettin; 1938 vhd.

xx.xx.1912 - Einsatzgebiet: Stettiner Haff und untere Oder

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
161	1912	xx.xx.1912	xx.xx.1912

**Name**  
 ODER

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
 ODER

Art des Schiffes	Typ
Bereisungsdampfer Klasse german. Lloyd	S/X

**Besteller/Eigner**  
 Königliches Maschinenbauamt, Stettin

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
 WBA Stettin

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
30.00	5.00	2.30	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	85		

**Maschinenart**  
 1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	175 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1912 - xx.xx.19xx - Königliches Maschinenbauamt, Stettin  
 xx.xx.19xx - WBA Stettin

**Namensliste**

xx.xx.1912 - ODER

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2012-10-15



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
162	1912	xx.xx.1912	xx.xx.1912

**Name**  
FRIEDRICH DER GROßE

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
FRIEDRICH DER GROßE

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schlepp- und Personendampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Paul Bauer, Berlin - Friedrichshagen

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
UdSSR

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
31.00	5.80	2.35	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	105		

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	175 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1912 - xx.xx.1945 - Paul Bauer, Berlin - Friedrichshagen  
xx.xx.1946 - UdSSR

**Namensliste**

xx.xx.1912 - xx.xx.1945 - FRIEDRICH DER GROßE  
xx.xx.1946 - xxx

**Ergänzungen**

xx.xx.1912 - erbaut als PDS; im Winter auch als Eisbrecher eingesetzt  
- Zulassung für 400 Personen

xx.xx.1913 - in Charter bei der Reederei Nobiling, Berlin;

xx.xx.1938/39 - motorisiert  
- 4takt-Dieselmotor, Leistung: 400 PSe

xx.xx.193x/4x - Anbau einer Kortdüse auf der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel  
- eingetragen in der Um- und Neubauliste für Kort – Düsen – Antrieb der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel als laufende Nummer 1214  
- angegeben mit 300 PSe

xx.xx.1946 - Beschlagnahmung UdSSR

**Schiff aktiv**

**Schiff Info**

**Aktualisierung**

Verlust durch Beschlagnahmung

2019-04-28



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
163	1912	xx.xx.1912	xx.xx.1912

**Name**  
JOHANN BURMESTER

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
BIENE

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Matthias Burmester, Lauenburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Gebr. Meyer, Duisburg-Ruhrort

**Länge in m** **Breite in m** **Höhe in m** **Tiefgang in m**  
29.50 5.90 2.10

**Gewicht in t** **BRT** **NRT** **tdw**  
85

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

**Zylinder** **Kessel** **Leistung**  
3 1 270 PSi

**Anzahl der Schrauben** **Geschwindigkeit**  
1

**Eignerliste**  
xx.xx.1912 - xx.xx.19xx - Matthias Burmester, Lauenburg  
xx.xx.1912 - xx.xx.19xx - Fech  
xx.xx.1952 - Gebr. Meyer, Duisburg-Ruhrort

**Namensliste**

xx.xx.1912 - xx.xx.19xx - JOHANN BURMESTER  
xx.xx.1952 - BIENE

**Ergänzungen**

Im 1. Weltkrieg durch FECH eingesetzt, Schiffsbaubeauftragter Breslau, später Danzig, später Königsberg;

xx.xx.193x - Anbau einer Kortdüse auf der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel  
- eingetragen in der Um- und Neubauliste für Kort – Düsen – Antrieb  
der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel als laufende Nummer 21  
- angegeben mit 270 PSi

xx.xx.1950 - Einsatzgebiet der Rhein

nach xx.xx.1952 - motorisiert  
- 4takt Dieselmotor, Leistung: 540 PSe

Verbleib nicht bekannt

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2017-07-21

**Ergänzungen**

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
164	1913	xx.xx.1913	xx.xx.1913

**Name**  
NEUENBURG

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
NEUENBURG

Art des Schiffes	Typ
Personen- Fährdampfer	S/P

**Besteller/Eigner**  
Magistrat, Neuenburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Magistrat, Neuenburg

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
19.20	4.00	1.40	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	25		

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	80 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1913 - Magistrat, Neuenburg

**Namensliste**

xx.xx.1913 - NEUENBURG

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2012-10-15

**Nachweise:** Hans Jürgen Abert; Cai Boie; Hans-Joachim Bürger; Theodor Dorgeist; Uwe Giesler; Kurt Groggert; Erich Gröner; HHB Brandenburg an der Havel e. V.; Helmut Klammer  
Historisches Marinearchiv; www.binnenschifferforum.de; Dr. Günther Meyer; Владислав Жданов; Bernd Schwarz; Heinz Trost



**Ergänzungen**

xx.xx.193x - Anbau einer Kortdüse auf der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel  
 - eingetragen in der Um- und Neubauliste für Kort – Düsen – Antrieb  
 der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel als laufende Nummer 90  
 - angegeben mit 20 PSe

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
165	1913	xx.xx.1913	xx.xx.1913

**Name**  
 nicht bekannt

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
 ANNA

Art des Schiffes	Typ
Hafen Motorboot (Barkasse)	M/bt

**Besteller/Eigner**  
 Robert Krümmel, Hamburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
 Robert Krümmel, Hamburg

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
12.00	3.00	1.00	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	12		

**Maschinenart**  
 1x Benzinmotor

Zylinder	Kessel	Leistung
	-	20 PSe

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1913 - Robert Krümmel, Hamburg

**Namensliste**

xx.xx.19xx - ANNA

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2017-06-22



**Ergänzungen**

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
166	1913	xx.xx.1913	xx.xx.1913

**Name**  
ROBERT KRÜMMEL 2

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
HANNCHEN

Art des Schiffes	Typ
Bugsierdampfer	S/tg

**Besteller/Eigner**  
Robert Krümmel, Hamburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Carl F. Schillow, Berlin-Charlottenburg

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
15.50	4.20	2.05	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	33		

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	75 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1913 - xx.05.1916 - Robert Krümmel, Hamburg  
 xx.05.1916 - xx.05.1922 - Thyssen'sche Handels-GmbH., Hamburg,  
 (Thyssen Hamburg);  
 xx.05.1922 - xx.05.1927 - Thyssen GmbH, Hamburg  
 xx.05.1927 - xx.09.1928 - Raab Karcher-Thyssen GmbH.;  
 xx.09.1928 - Carl F. Schillow, Berlin-Charlottenburg

**Namensliste**

xx.xx.1913 - xx.09.1917 - ROBERT KRÜMMEL 2  
 xx.09.1917 - xx.09.1928 - HOFFNUNG I  
 xx.09.1928 - HANNCHEN

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2019-04-28

**Nachweise:** Hans Jürgen Abert; Cai Boie; Hans-Joachim Bürger; Theodor Dorgeist; Uwe Giesler; Kurt Groggert; Erich Gröner; HHB Brandenburg an der Havel e. V.; Helmut Klammer  
 Historisches Marinearchiv; www.binnenschifferforum.de; Dr. Günther Meyer; Владислав Жданов; Bernd Schwarz; Heinz Trost

**Ergänzungen**

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
167	1913	xx.xx.1913	xx.xx.1913

**Name**  
SPÜLER

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**

Art des Schiffes	Typ
Saug- u. Spülbagger	-/dr

**Besteller/Eigner**  
Königliches Wasserbauamt, Kükernese

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Königliches Wasserbauamt, Kükernese

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
24.50	6.00	2.50	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	100		

**Maschinenart**  
2 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2 x 2	2	2x100 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit

**Eignerliste**  
xx.xx.1913 - Königliches Wasserbauamt, Kükernese

**Namensliste**  
xx.xx.1913 - SPÜLER

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2012-10-15



**Ergänzungen**

ADLER (1913, Brandenburg, Wiemann, 168) 80 PSi; 18,5 m L., 3,75 m Br., 1,6 m SH; ZDS; erb. f. Franz Albrecht, Woltersdorf

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
168	1913	xx.xx.1913	xx.xx.1913

**Name**  
ADLER

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
ADLER

Art des Schiffes	Typ
Schrauben- Schleppdampfer	S/tg

**Besteller/Eigner**  
Fanz Albrecht, Woltersdorf

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Fanz Albrecht, Woltersdorf

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
18.50	3.75	1.60	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	28		

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	80 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1913 - Franz Albrecht, Woltersdorf

**Namensliste**

xx.xx.1913 - ADLER

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2015-10-01



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
169	1913	xx.xx.1913	xx.xx.1913

**Name**  
MARIE - LOUISE

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
STARGARD

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Christian Spiegelberg, Hohensaaten

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Państwowa Żegluga na Wisle, Bydgoszcz/PL

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
29.50	5.90	2.00	1.30

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
42	80		

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	270 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1913 - xx.07.1917 - Christian Spiegelberg, Hohensaaten  
 xx.07.1917 - xx.11.1919 - Martin Blecke, Hohensaaten  
 xx.11.1919 - xx.05.1920 - Friedrich Blecke, Hohensaaten  
 xx.05.1920 - xx.xx.194x - Damco Schiffahrt u. Spedition GmbH, Duisburg-Ruhrort  
 xx.xx.1947 - xx.xx.1956 - Polska Żegluga na Odrze, Wroclaw/PL, Heimathafen: Szezecin/PL  
 xx.xx.1956 - xx.xx.1959 - Państwowy Zarząd Drog Wodnych, Opole/PL  
 xx.xx.1959 - xx.xx.1969 - Państwowa Żegluga na Wisle, Bydgoszcz/PL

**Namensliste**

xx.xx.1913 - xx.07.1917 - MARIE - LOUISE  
 xx.07.1917 - xx.05.1920 - MARTIN  
 xx.05.1920 - xx.xx.194x - DAMCO 18  
 xx.xx.1947 - xx.xx.1952 - WARYNSKI  
 xx.xx.1952 - xx.xx.1969 - STARGARD

**Ergänzungen**

DAMCO 18 (1913, Wiemann, Brandenburg, 169) 129,9 t Tgf.; 250 PSi; 29,5 m L., 5,9 m B., 1,3 m Tfg.; 2,0 m SH; ZDS; erb. f. Christian Spiegelberg, Hohensaaten, MARIE-LOUISE; 1916 80 t Tgf.; 20 km/h; 7.1917 Martin Blecke, Hohensaaten, MARTIN; 11.1919 Friedrich Blecke, Hohensaaten; 5.1920 Damco Schiffahrt u. Spedition GmbH, Duisburg-Ruhrort, DAMCO 18; 1943 ... (Odergebiet); gesunken 1945 Stettin; 194. gehoben, u. Rep.; 1947 Polska Żegluga na Odrze, Wroclaw/PL, HO: Szezecin/PL, WARYNSKI; 1952 STARGARD; 1956 Państwowy Zarząd Drog Wodnych, Opole/PL; 1959 Państwowa Żegluga na Wisle, Bydgoszcz/PL; 1969 br. [BSR Oderberg 215]

Es ist unklar, ob das Schiff zwischen 1943 und 1945 in Charter auf der Oder lief oder nach dort verkauft wurde (ein anderer Name wäre in diesem Fall sehr wahrscheinlich). Weiterhin besteht die Möglichkeit, dass der Heimathafen an der Oder außerhalb des Bearbeitungsgebietes lag.

xx.xx.1916 - 80 t Tgf.; 20 km/h;

xx.xx.1943 - ... - Einsatz im Odergebiet

Beim Einsatz auf der Oder ist nicht bekannt unter welchem Namen und unter welchem Eigner das Schiff gefahren ist und wo der Heimathafen war.

xx.xx.1945 - Stettin gesunken

xx.xx.194x - gehoben und wieder in Fahrt gebracht

xx.xx.1969 - abgewrackt

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Nein	Schiff abgewrackt	2019-04-29



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
170	1913	xx.xx.1913	xx.xx.1913

**Name**  
YORCK

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
MĂRĂȘEȘTI

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Josef Nagel, Breslau

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Serviciului Hidraulic Român, HO: Giurgiu/RO Rumänien

**Länge in m** **Breite in m** **Höhe in m** **Tiefgang in m**  
35.75 6.30 2.10

**Gewicht in t** **BRT** **NRT** **tdw**  
110

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

**Zylinder** **Kessel** **Leistung**  
3 1 330 PSi

**Anzahl der Schrauben** **Geschwindigkeit**  
1

**Eignerliste**  
xx.xx.1913 - xx.03.1916 - Josef Nagel, Heimathafen Breslau  
xx.03.1916 - xx.xx.1917 - ZEG, Berlin  
Anfang 1917 - xx.06.1917 - Schiffsabteilung FECH  
xx.06.1917 - xx.11.1918 - Bayerischer Lloyd, Schiffahrtsges. m.b.H., Regensburg  
xx.11.1918 - xx.xx.1921 - Corabia/RO französische Beute  
xx.xx.1921 - Serviciului Hidraulic Român, HO: Giurgiu/RO Rumänien

**Namensliste**

xx.xx.1913 - xx.03.1916 - YORCK  
xx.03.1916 - xx.xx.1921 - LAHN  
xx.xx.1921 - MĂRĂȘEȘTI (MARASESTI)

**Ergänzungen**

YORCK (1913, Wiemann, Brandenburg, 170) 330 PSi; 35,75 m L., 6,3 m B., 2,1 m SH; ZDS; erb. f. Josef Nagel, Breslau; 3.1916 ZEG, LAHN; Anfang 1917 Schiffsabteilung FECH; 6.1917 Bayerischer Lloyd AG, Regensburg; 11.1918 Corabia/RO, französische Beute; 1921 Serviciului Hidraulic Român, HO: Giurgiu/RO, MĂRĂȘEȘTI; 1975 i.F.

xx.03.1916 - bei Hitzler, Hamburg zerlegt, per Bahn durch ZEG zur Donau und wieder zusammgebaut bei Ruthof, Regensburg

xx.04.1917 - an Bayerischer Lloyd

xx.11.1918 - französische Beute bei Corabia

xx.xx.1921 - an Rumänien MARASESTI

xx.xx.1987 - noch als Bojenleger im Einsatz

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Ja	Schiff in Fahrt	2015-01-07



**Ergänzungen**

KARL (1913, Wiemann, Brandenburg, 171) 9 t Tgf.; 150 PSi; 22,5 m L., 4,35 m B., 1,75 m SH; ZDS; erb. f. August Nauschütz, Pölit; Anfang 1916 ZEG, LECH; gesunken 27.8.1916 Turnu- Severin durch rumänische Truppen; Anfang 1917 gehoben u. Schifffahrtsabt. FECH; 10.1919 Donau- Transport GmbH, Hamburg; 1921 .../RO [BSR Pölit 228, BSR Regensburg 54, BSR Hamburg 12167]

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
171	1913	xx.xx.1913	xx.xx.1913

xx.xx.1916 - auf dem Wasserweg zur Donau durch ZEG, Berlin, als LECH;

**Name**  
KARL

27.08.1916 - gesunken bei Turnu- Severin durch rumänische Truppen

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
LECH

xx.xx.1917 - Anfang des Jahres gehoben und repariert und durch Schifffahrtsabteilung FECH wieder in Fahrt gebracht

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

Verbleib nicht bekannt

**Besteller/Eigner**  
August Nauschütz, Pölit

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Rumänien, (RO)

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
22.50	4.35	1.75	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	40		

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	150 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1913 - xx.xx.1916 - August Nauschütz, Pölit  
xx.xx.1916 - xx.10.1919 - ZEG  
xx.10.1919 - xx.xx.1921 - Donau-Transport GmbH, Hamburg  
xx.xx.1921 - Rumänien, (RO)

**Namensliste**

xx.xx.1913 - xx.xx.1916 - KARL  
xx.xx.1916 - 1921 - LECH  
xx.xx.1921 - xxx

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2015-11-02



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
172	1913	xx.xx.1913	xx.xx.1913

**Name**  
ELLI - GERDA

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
NAAB

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
August Dittmann, Messenthin

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Rumänien, (RO)

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
22.50	4.35	1.75	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	40		

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	150 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1913 - xx.xx.1916 - August Dittmann, Messenthin  
 xx.xx.1916 - 27.08.1916 - ZEG,  
 xx.xx.1917 - xx.10.1919 - Schiffsabteilung FECH  
 xx.10.1919 - xx.xx.1921 - Donau-Transport GmbH, Hamburg  
 xx.xx.1921 - Rumänien, (RO)

**Namensliste**

xx.xx.1913 - xx.xx.1916 - ELLI - GERDA  
 xx.xx.1916 - NAAB

**Ergänzungen**

12 t Tgf; ZDS  
 BSR Pölitz 222, BSR Regensburg 57, BSR Hamburg 12169

xx.xx.1916 - Überführung auf den Wasserweg zur Donau durch ZEG,

27.08.1916 - Turnu Severin gesunken durch rumän. Truppen

xx.xx.1917 - Schiffsabteilung FECH gehoben und wieder in Fahrt gebracht

Verbleib nicht bekannt

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2015-11-02



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
173	1913	xx.xx.1913	xx.xx.1913

**Name**  
ILSE

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
VOLKER

**Art des Schiffes** **Typ**  
Bier- Transportkahn -/K

**Besteller/Eigner**  
Genossenschafts- Brauerei, Berlin-Friedrichshagen

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Rudi Meitzner, Heimathafen Wolgast

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
38.00	5.30	2.31	1.92

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw

**Maschinenart**  
keine

Zylinder	Kessel	Leistung
-	-	-

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
-	-

**Eignerliste**

xx.xx.1913 - xx.xx.1930 - Genossenschafts- Brauerei, Berlin-Friedrichshagen  
 xx.xx.1930 - xx.xx.1939 - Wilhelm & Otto Rücker, Heimathafen Sophienstadt  
 xx.xx.1939 - xx.01.1959 - Otto Rücker, Heimathafen Sophienstadt  
 xx.01.1959 - xx.xx.1997 - Rudi Meitzner, Torgelow-Holländerei, Heimathafen Wolgast

**Namensliste**

xx.xx.1913 - xx.01.1959 - ILSE  
 xx.01.1959 - xx.xx.1997 - VOLKER

**Ergänzungen**

Tonage: 218 T

xx.xx.1924 - Umbau zum Motorschiff;  
 - Schiffstypänderung auf M/S;  
 - Bautyp: Frachter  
 - Motor: Dieselmotor 75 PSe  
 - Tonnage: 185 T

xx.xx.1945 - Verbleib in der Ostzone

xx.xx.1946 - erfasst durch die GDS und erhält einer Kennnummer: GDS 03115

xx.xx.1947 - erhält einer Reg. Nr.: 2-072 B

xx.xx.1949 - weiterfahrend in der DDR; neu geeicht und erhält neuer Reg. Nr. 2-072 B  
 - Eichschein: MS ILSE;  
 Eich - Nummer: 992;  
 Registrierort: Berlin;  
 Registriernummer: 2-072;  
 Tragfähigkeit: 185 to;  
 Baujahr: 1913, Brandenburg;  
 Schiffseigner: O. Rücker, Sophienstadt;  
 Länge: 38,52 m; Breite: 4,86 m; Höhe: 3,8 m; Tiefgang leer: 0,60 m;  
 Tiefgang beladen: 1,75 m; offen/gedeckt: D I. (1.)  
 Maschinenleistung: 75 PS;

xx.xx.1957 - neu motorisiert und erhält neuer Reg. Nr.:MS 2-633 B  
 - Motor: 6 NVD 24 SKL, 150 PSe  
 - Tonnage: 262

xx.xx.1980 - Neueichung in Stralsund, Eich - Zeichen: Sd 977

xx.xx.1990 - erhält einer ENI Nr.: 5608370  
 - weiter in Fahrt

xx.xx.1996 Verkauf an Baufirma in Stralsund vorgesehen, aber nicht übernommen;

xx.xx.1997 - aufgelegt und in Parey/ Elbe abgewrackt

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Nein	Schiff abgewrackt	2019-04-29



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
174	1913/1914	xx.xx.1913	15.06.1914

**Name**  
M 4

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
B 4

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Königliche Kanalbaudirektion, Essen

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
BSB, Schleppamt Bergeshövede

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
24.00	5.20	2.10	1.60

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	225 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
15.06.1914 - xx.xx.19xx - Königliche Kanalbaudirektion Essen  
xx.xx.19xx - xx.xx.19xx - Schleppamt Duisburg - Ruhrort  
xx.xx.19xx - xx.xx.1961 - Maschinenamt Bergeshövede

**Namensliste**

xx.xx.1913 - 15.06.1914 - M 4 Bauname  
15.06.1914 - 01.06.1940 - D 4  
xx.xx.19xx - xx.xx.1961 - B 4

**Ergänzungen**

Angaben aus Schiffsliste Monopol  
- Länge CWL: 22,48 m; Länge ü.A. 24,00 m; Breite auf Spanten: 5,20 m;  
Breite ü.A.: 5,50 m; Höhe: 3,60 m; Tiefgang max.: 1,60 m

1.Schiffsliste  
- größter Schraubentiefgang: 1,85 m;  
- elektr. Licht;

2.Schiffsliste  
- 01.07.1914 - in Dienst

3.Schiffsliste  
- keine weiteren Änderungen

- im Winter Einsatz als Eisbrecher

15.06.1914 - in Dienst

1926 - Rheinschiffs - Register,  
- Zwanzigste Ausgabe 1926, Seite: ? Lfd. Nr.: 960  
- Name: M 4

- Eigner: Reichswasserstrassen- Verwaltung, D.- Ruhrort  
- Schiffsführer: ?

- Baujahr: 1913, Ort: Brandenburg  
- Flagge: Preussen

- letzte aml. Untersuchung/Klassifizierung: ?  
- Schiff dient als: Schlepper

- Art: Schraubenschiff  
- Länge: 24 m, Breite: 5,50 m, Tiefgang: 1,60 m, Tragfähigkeit: 46 T  
- Maschine: 236 PSi, Heizfläche: 85 m<sup>2</sup>

- Jahr einer etw. Reparatur: ?  
- Hauptmaterial: Eisen

- Mannschaftenzahl: 5

1930 - Rheinschiffs - Register

- Einundzwanzigste Ausgabe 1930, Seite: 746 Lfd. Nr.: 991  
- Name: M 4

- Eigner: Reichswasserstrassen- Verwaltung, D.- Ruhrort  
- Schiffsführer: ?

- Baujahr: 1913, Ort: Brandenburg  
- Flagge: Preussen

- letzte aml. Untersuchung/Klassifizierung: ?  
- Schiff dient als: Schlepper

- Art: Schraubenschiff  
- Länge: 24 m, Breite: 5,50 m, Tiefgang: 1,60 m, Tragfähigkeit: 15 T  
- Maschine: 236 PSi, Heizfläche: 85 m<sup>2</sup>

- Jahr einer etw. Reparatur: ?  
- Hauptmaterial: Eisen

- Mannschaftenzahl: 4

1935 - Rheinschiffs - Register

- Zweiundzwanzigste Ausgabe 1935, Seite: 788 Lfd. Nr.: 1030  
- Name: M 4

- Eigner: Reichswasserstrassen- Verwaltung, D.- Ruhrort  
- Schiffsführer: ?

- Baujahr: 1913, Ort: Brandenburg  
- Heimatstaat des Schiffes: Deutschland

- letzte aml. Untersuchung/Klassifizierung: ?  
- Schiff dient als: Schlepper

- Art: Schraubenschiff  
- Länge: 24 m, Breite: 5,50 m, Tiefgang: 1,60 m, Tragfähigkeit: 15 T  
- Maschine: 236 PSi, Heizfläche: 85,6 m<sup>2</sup>

- Jahr einer etw. Reparatur: 1933 a H rp.  
- Hauptmaterial: Eisen

- Mannschaftenzahl: 4

xx.xx.1936 - Wechsel des Kessels:

- Hersteller: Ewaldt Berninghaus, Duisburg  
- Baujahr: 1936

- Bau Nr.: 8829  
- Art/ Type: 2- Flammrohr

- Konzessionsdruck in atü: 13,00  
- Heizfläche in m<sup>2</sup>: 85,80

- Rostfläche in m<sup>2</sup>: 2,72  
- Überhitzer in m<sup>2</sup>: 33,50

xx.xx.1940 - Veränderungsnachweis der Geräte-Kartei (Jahresmeldung 1940)  
- erhalt Bilgenwasserentöler

07.05.1945 - D 4 Liegeort nach den Kampfhandlungen DEK km 74  
- betriebsklar

xx.xx.1961 - abgewrackt

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Nein	Schiff abgewrackt	2017-02-11



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
175	1913	xx.xx.1913	xx.xx.1913

**Name**  
M 5

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
B 5

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schrauben- Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Königliche Kanalbaudirektion, Essen

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Schleppamt Bergeshövede

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
24.00	5.20	2.10	1.60

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	225 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
22.06.1914 - xx.xx.19xx - Königliche Kanalbaudirektion Essen  
xx.xx.19xx - xx.xx.19xx - Schleppamt Duisburg - Ruhrort  
xx.xx.19xx - xx.xx.19xx - Schleppamt Emden  
xx.xx.19xx - xx.xx.1961 - Maschinenamt Bergeshövede

**Namensliste**

22.06.1914 - xx.xx.19xx - M 5  
xx.xx.19xx - xx.xx.19xx - D 5  
xx.xx.19xx - xx.xx.19xx - E 5  
xx.xx.19xx - xx.xx.1961 - B 5

**Ergänzungen**

Schiffsliste Monopol  
1.Schiffsliste  
- größter Schraubentiefgang: 1,85 m;  
- elektr. Licht;  
2.Schiffsliste  
- 01.07.1914 - in Dienst  
3.Schiffsliste  
- Maschine: PSi: 216; Upm: 186;  
Zylinderdurchmesser: 235,5 mm : 300 mm : 629 mm;  
- Ankerklüse: ja;  
- Art der Winden: Handankerwinde;  
- Zugkraft: 3.200 kg bei 178 Upm; 3.500 kg bei 180 Upm beides Emden;  
  
- im Winter Einsatz als Eisbrecher  
22.06.1914 - in Dienst  
xx.xx.19xx - Nachgerüstet: Ankerklüse: ja, Handankerwinde;  
  
1926 - Rheinschiffs - Register,  
- Zwanzigste Ausgabe 1926, Seite: ? Lfd. Nr.: 961  
- Name: M 5  
- Eigner: Reichswasserstrassen- Verwaltung, D.- Ruhrort  
- Schiffsführer: ?  
- Baujahr: 1913, Ort: Brandenburg  
- Flagge: Preussen  
- letzte aml. Untersuchung/Klassifizierung: ?  
- Schiff dient als: Schlepper  
- Art: Schraubenschiff  
- Länge: 24 m, Breite: 5,50 m, Tiefgang: 1,60 m, Tragfähigkeit: ? T  
- Maschine: 155 PSi, Heizfläche: 70 m<sup>2</sup>  
- Jahr einer etw. Reparatur: ?  
- Hauptmaterial: Eisen  
- Mannschaftenzahl: 5  
  
1930 - Rheinschiffs - Register  
- Einundzwanzigste Ausgabe 1930, Seite: 746 Lfd. Nr.: 992  
- Name: M 5  
- Eigner: Reichswasserstrassen- Verwaltung, D.- Ruhrort  
- Schiffsführer: ?  
- Baujahr: 1913, Ort: Brandenburg  
- Flagge: Preussen  
- letzte aml. Untersuchung/Klassifizierung: ?  
- Schiff dient als: Schlepper  
- Art: Schraubenschiff  
- Länge: 24 m, Breite: 5,50 m, Tiefgang: 1,60 m, Tragfähigkeit: 10,1 T  
- Maschine: 195 PSi, Heizfläche: 70 m<sup>2</sup>  
- Jahr einer etw. Reparatur: ?  
- Hauptmaterial: Eisen  
- Mannschaftenzahl: 4  
  
1935 - Rheinschiffs - Register  
- Zweiundzwanzigste Ausgabe 1935, Seite: 788 Lfd. Nr.: 1031  
- Name: M 5  
- Eigner: Reichswasserstrassen- Verwaltung, D.- Ruhrort  
- Schiffsführer: ?  
- Baujahr: 1913, Ort: Brandenburg  
- Heimatstaat des Schiffes: Deutschland  
- letzte aml. Untersuchung/Klassifizierung: ?  
- Schiff dient als: Schlepper  
- Art: Schraubenschiff  
- Länge: 24 m, Breite: 5,50 m, Tiefgang: 1,60 m, Tragfähigkeit: 10,1 T  
- Maschine: 195 PSi, Heizfläche: 70 m<sup>2</sup>  
- Jahr einer etw. Reparatur: 1933 a H rp.  
- Hauptmaterial: Eisen  
- Mannschaftenzahl: 4  
  
xx.xx.1936 - Wechsel des Kessels:  
- Hersteller: Ewaldt Berninghaus, Duisburg  
- Baujahr: 1936  
- Bau Nr.: 8855  
- Art/ Type: 2- Flammrohr  
- Konzessionsdruck in atü: 13,00  
- Heizfläche in m<sup>2</sup>: 85,80  
- Rostfläche in m<sup>2</sup>: 2,72  
- Überhitzer in m<sup>2</sup>: 33,50  
  
07.05.1945 - D 5 Liegeort nach den Kampfhandlungen DEK km 74  
- betriebsklar  
  
xx.xx.1961 - abgewrackt

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Nein	Schiff abgewrackt	2017-02-11



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
176	1913	xx.xx.1913	13.11.1913

**Name**  
ARCONA II

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
СЕВАСТОПОЛЬ

**Art des Schiffes** **Typ**  
Bugsierdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Marie und Carl Hahn Wwe., Hamburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Западное речное пароходство в СССР

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
18.70	5.00	2.10	2.04

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw
	49		44

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- Compound-Maschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	200 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 13.11.1913 - xx.xx.1917 - Marie und Carl Hahn Wwe., Hamburg  
 xx.xx.1917 - xx.xx.1926 - Hermann Otto Ippen, Heimathafen Stettin  
 xx.xx.1926 - xx.xx.19xx - Reederei W. Kunstmann, Heimathafen Stettin  
 xx.06.1945 - UdSSR  
 xx.xx.1946- Западное речное пароходство в СССР

**Namensliste**

13.11.1913 - xx.xx.1917 - ARCONA II  
 xx.xx.1917 - xx.xx.1926 - OTTO IPPEN 12  
 xx.xx.1926 - xx.xx.19xx - BLEICHHOLM  
 xx.xx.1946 - СЕВАСТОПОЛЬ

**Ergänzungen**

49 BRT, 44 TDW, L, 17,9 m, B 4,28 m, T 2,04 m  
 1 Compound-Maschine, 1 Feuerbüchsenkessel, 200 PSi; 1 Schraube; Besatzung: 4 Mann  
 Bauwerft Gebr. Wiemann, Brandenburg/Havel (06.09.1913 -13.11.1913) Baunr. 176

xx.xx.1917 - als Schlepper klassifiziert

xx.xx.1939 - noch in der Schiffsliste, Verbleib ungeklärt

17.03.1945 - Erfaßt von der KMD Stettin für den Einsatz in Stettin

25.04.1945 - versenkt Stettin;  
 - Verlustursache: wahrscheinlich Luftangriff

xx.06.1945 - Verlust durch Beschlagnehmung im Osten

xx.xx.1946 - Западное речное пароходство в СССР, река Нева  
 -xx.xx.1946 - Übernahme durch die Nord - West Flußreederei der UdSSR, auf dem Fluß Newa

russisches Schiffsregister:  
 - название: СЕВАСТОПОЛЬ (BLEICHHOLM)  
 - тип: буксирный пароход  
 - материал движителей: сталь  
 - движители: гребные винт  
 - разряд плавания: река Нева  
 - год постройки: 1913 г.  
 - место постройки: Германия, Бранденбург  
 - Размещения: длина - 17,9 м, шир. - 4,98 м, выс. борта - 2,04 м;  
 - доковый вес: 38,0 т.

- Name: СЕВАСТОПОЛЬ SEWASTOPOL (Ex BLEICHHOLM)  
 - Schiffstyp: Bugsierer (Dampfschlepper)  
 - Hauptbaustoff: Stahl  
 - Antriebsart: Propeller  
 - Einsatzgebiet: Fluss Newa  
 - Baujahr: 1913  
 - Bauort: Deutschland, Brandenburg  
 - Abmessungen: Länge - 17,9 m, Breite - 4,98 m, Höhe - 2,04 m;  
 - Gewicht: 38 t.

- weiterer Verbleib zur Zeit noch ungeklärt

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2018-08-11

**Ergänzungen**

Verbleib nicht bekannt

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
177	1913	xx.xx.1913	xx.xx.1913

**Name**  
REINHOLD

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
REINHOLD

Art des Schiffes	Typ
Bugsierdampfer	S/tg

**Besteller/Eigner**  
R. Mertens, Hamburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
R. Mertens, Hamburg

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
18.90	5.00	2.27	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	240 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx.1913 - R. Mertens, Hamburg

**Namensliste**

xx.xx.1913 - REINHOLD

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2012-10-15



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
178	1914	xx.xx.1914	xx.xx.1914

**Name**  
IDA - ERNA

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
SACHSENWALD

**Art des Schiffes** **Typ**  
Schleppdampfer S/tg

**Besteller/Eigner**  
Gustav Helmeke, Altenplathow bei Genthin Landkreis Jerichow

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Bernd Frenzel, Pirna

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
25.00	5.10	1.85	1.25

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
3	1	175 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
 xx.xx.1914 - xx.xx.1914 - Gustav Helmeke, HO: Altenplathow bei Genthin  
 xx.xx.1916 - xx.11.1917 - Andreas Helmeke  
 xx.11.1917 - xx.xx.1918 - Königliche Schleppamt Duisburg - Ruhrort  
 xx.xx.1918 - xx.05.1934 - Wasserbaudirektion Münster Dezernat Schleppbetrieb Münster  
 xx.05.1934 - xx.xx.1980 - Willi Bernau, Marienwerder, später Woltersdorf,  
 xx.xx.1980 - Bernd Frenzel, Heimathafen Pirna

**Namensliste**  
 xx.xx.1914 - xx.11.1917 - IDA - ERNA  
 xx.11.1917 - xx.xx.1918 - D 7  
 xx.xx.1918 - xx.05.1934 - M 7  
 xx.xx.1934 - SACHSENWALD

**Ergänzungen**

Baukosten: 80.000,00 RM

IdaErna (1913, Brandenburg: Wiemann, 178) 175 PSi; 25,38 x 5,50 x 1,36 m; S/tg, erb. f. G. Helmecke, Altenplathow; c1916 A. Helmecke; 11.1917 Schleppamt DuisburgRuhrort; 1918 Schleppamt Münster; 5.1934 W. Bernau, Marienwerder, sp. Woltersdorf, Sachsenwald; 1980 B.Frenzel, Dresden; 2001 noch i. F. als S/P

Das Schiff kam als Schlepper auf der Elbe von Hamburg bis Berlin, auf den märkischen Wasserstraßen und auf der Oder zum Einsatz.

Um das rasant steigende Schleppaufkommen, auf den nach Fertigstellung des Mittellankanal, gerecht zu werden, wurde auch der Schraubendampfer IDA ERNA vom Reichs- Schleppbetrieb Duisburg im November 1917 erworben. Später erfolgte eine Verlegung zum Reichs- Schleppbetrieb Münster. Hier war das Schiff bis Mai 1934 unter der Schleppregistrierung M 7 in Dienst.

1926 - Rheinschiffs - Register, Zwanzigste Ausgabe 1926, Seite: ? Lfd. Nr.: 963  
 - Name: M 7; Eigner: Reichswasserstrassen- Verwaltung, D.- Ruhrort; Schiffsführer: ?  
 - Baujahr: 1914, Ort: Brandenburg; Flagge: Preussen; Schiff dient als: Schlepper  
 - Art: Schraubenschiff; Länge: 21,50 m, Breite: 5,60 m, Tiefgang: 1,60 m, Tragfähigkeit: 30 T  
 - Maschine: 225 PSi, Heizfläche: 90 m²; Hauptmaterial: Eisen; Mannschaftenzahl: 5

Mit dem Eignerwechsel 1934 erfolgte wieder der Schleppeinsatz auf den märkischen Wasserstraßen. Hier erfolgte die Umbenennung von IDA ERNA in SACHSENWALD. xx.xx.193x - Anbau einer Kortdüse auf der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel - eingetragen in der Um- und Neubauliste für Kort - Düsen - Antrieb der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel als laufende Nummer 807 - angegeben mit 125 PSi

Nach dem II. WK verblieb das Schiff in der russischen Besatzungszone und später in der DDR. Auch hier war es weiterhin in privater Hand unterwegs.

Am Elbe- Havelkanal in Burg wurde 1972 der Dampfer aus der Fahrt genommen und stillgelegt. In Burg entdeckte der jetzige Eigner Bernd Frenzel die IDA ERNA. Dem Pirnaer gelang es 1980 das vom Verfall gekennzeichnete Schiff zu kaufen. Er ließ den Dampfer nach Königsstein in die Sächsische Schweiz schleppen. So war die SACHSENWALD (DB-623) vorerst vor der Verschrottung gerettet. Doch nun begann der Kampf um die Erhaltung und Instandsetzung des Schiffes. Bernd Frenzel erreichte, daß das Schiff als technisches Denkmal unter Schutz gestellt wurde. Leider hatten die DDR Behörden kein Interesse dieses Schiff unter privater Nutzung wieder in Fahrt zu bringen. Mit der Wende 1990 ergaben sich neue Möglichkeiten durch Fördermittel des Freistaates Sachsen und die Unterstützung durch Enthusiasten der Binnenschifffahrt. So erfolgte 1991 eine umfangreiche Instandsetzung auf der Dresdener Schiffswerft Laubegast. Knapp 80 Jahre hatten auf der Außenhaut deutliche Spuren hinterlassen. Sie wurde zu 80% erneuert. Des Weiteren wurden Decksaufbauten, die gesamte Kesselanlage überholt und wieder Instand gesetzt. Anzumerken ist, das die Kesselanlage die letzte war, die die Dampfkesselfabrik Uebigau lieferte. Auch die Inneneinrichtung wurde erneuert. Eine kleine Bar und zwei gemütliche Kajütsalons wurden im Vor- und Achterschiff eingerichtet, sie können 42 Gäste aufnehmen. An Deck der SACHSENWALD finden weitere 60 Personen auf umlaufenden Bänken Platz. Ein angebrachter Sonnen- und Regenschutz bietet den Passagieren bei starker Sonneneinstrahlung und Regen ausreichend Schutz. Im September 1991 konnte die SACHSENWALD wieder in Fahrt gebracht werden. Unter eigenen Dampf ist sie nun als Fahrgastschiff auf der Oberelbe unterwegs. Um das Schiff mit dem nötigen Dampf zu versorgen benötigen beide Kessel ca. 2 Zentner Brennstoff pro Stunde.

Ihr Tiefgang von 1,44 m wirkte sich im Sommer oft als Hindernis aus. Bei Niedrigwasser in den Sommermonaten konnte sie nicht immer auslaufen. Der Pirnaer Eigner vercharterte das Schiff an die Haveldampfschiffahrt GmbH. Seit Mitte 1995 verkehrte sie rund um die Potsdamer Havel. Der Reiz und der Flair des alten Dampfschiffes trug dazu bei, das der Einsatz auf der Havel zu einem Erfolg wurde.

Zwischenzeitlich war der Dampfer SACHSENWALD zur Revision und farblicher Überholung auf der Havelberger Werft.

Im Herbst 2000 verlegte der Eigner das Schiff wieder in seinen Heimathafen. Der niedrige Wasserstand der Elbe bewog den Eigner den Dampfer SACHSENWALD 2004 zu verlängern.

Dazu wurde der Schraubendampfer auf der Schiffswerft Laubegast an Land gezogen und aufgepallt. Mit einem Plasmabrenner wurde ein genauer Schnitt zwischen Kessel und Maschinenraum gezogen. Mittels eines hydraulischen Tiefladers zog man das Achterschiff 5 Meter zurück. Die beiden Schiffshälften wurden durch eine Schweißkonstruktion wieder miteinander verbunden.

Durch diese Umbaumaßnahme wurde die Verringerung des Tiefgangs erzielt. Dazu kam eine Vergrößerung des Maschinenraums und eine zusätzliche Deckfläche von 25 m².

Nach Fertigstellung erfolgte eine Probefahrt die mit Spannung erwartet wurde. Der rechnerisch ermittelte Tiefgang wurde sogar noch unterboten.

Durch den geringeren Tiefgang, konnte die Schiffsschraube nicht den erwünschten Schub erzeugen. Um mehr Wasser durch die Kortdüse anströmen zu lassen, wurde der hintere Ballastraum der Düse geflutet.

Nach erfolgreichem Abschlußtest bekam der Schraubendampfer SACHSENWALD seine Zulassung und kann auch bei Niedrigwasser in Fahrt genommen werden.

Mein Dank gilt dem Eigner Bernd Frenzel für die Unterstützung und Bereitstellung von Daten und Bildern.

<http://elbeschiffahrt-frenzel.de/sachsenwald 2017> - noch in Fahrt

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Ja	Schiff in Fahrt	2017-03-09



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
179	1914	xx.xx.1914	xx.xx.1914

**Name**  
TRITON

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
HANNOVER

Art des Schiffes	Typ
Schrauben- Schleppdampfer	S/tg

**Besteller/Eigner**  
Matthias Burmester, Lauenburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
A. Meyer, Hamburg

Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Tiefgang in m
24.00	5.20	1.90	

Gewicht in t	BRT	NRT	tdw

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

Zylinder	Kessel	Leistung
2	1	150 PSi

Anzahl der Schrauben	Geschwindigkeit
1	

**Eignerliste**  
xx.xx1914 - xx.xx.1922 - Matthias Burmester, Lauenburg  
xx.xx1922 - xx.xx.19xx - Vereinigte Spediteure und Schiffer  
Rheinschiffahrts GmbH, Mannheim  
xx.xx.19xx - A. Meyer, Hamburg

**Namensliste**

xx.xx1914 - xx.xx.1922 - TRITON  
xx.xx1922 - xx.xx.19xx - RHEINSTROM XI  
xx.xx.19xx - HANNOVER

**Ergänzungen**

- 1926 - Rheinschiffs - Register,
- Zwanzigste Ausgabe 1926, Seite: 677 Lfd. Nr.: 1384
- Name: Rheinstrom XI (ex Triton)
- Eigner: Vereinigte Spediteure und Schiffer Rheinschiffahrts- Ges. m. b. H., Mannheim
- Schiffsführer: ?
- Baujahr: 1914, Ort: Brandenburg
- Flagge: bad.
- letzte amtl. Untersuchung/Klassifizierung: 24.08.1922, Mannheim
- Schiff dient als: Schlepper
- Art: Schraubenschiff
- Länge: 24,00 m, Breite: 5,60 m, Tiefgang: 1,20 m, Tragfähigkeit: 20,7 T
- Maschine: 150 PSi, Heizfläche: 65 m<sup>2</sup>
- Jahr einer etw. Reparatur: ?
- Hauptmaterial: Stahl
- Mannschaftenzahl: 3

1934 - Anbau einer Kortdüse auf der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel  
- eingetragen in der Um- und Neubauliste für Kort – Düsen – Antrieb  
der Gebrüder Wiemann Werft Brandenburg/ Havel als laufende Nummer 46  
- angegeben mit 130 PSi

xx.xx.1953 - noch vorhanden

Verbleib nicht bekannt

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
	Verbleib nicht bekannt	2017-04-26



### Ergänzungen

FÜRSTENBERG (1914, Wiemann, Brandenburg, 180) 220 PSi; 52,3 m L., 6,65 m B., 2,4 m Tfg., 2,7 m SH; GDS; erb. f. Berliner Lloyd AG, Berlin; 8.1917 SDC/BL; 1939, 317 t Tgf., 175 PSi, 2,5 m SH; 1944, 205 PSi; 1945 auf Rhein; 1951 motoris. u. umgebaut, 499 t Tgf., 240 PSe; ca. 1961, 641 t Tgf., 60,25 m L.; 1.1971 WTAG, Dortmund; 1973 Günther Kroll, Hamburg, UWE; + 198. auf der Elbe; 198. ↑; 1997 Wrackreste noch bei Blankenese vorhanden [BSR Berlin 2331, BSR Hamburg 18335]

Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
180	1914	xx.xx.1914	xx.xx.1914

xx.xx.1939 - 317 t Tgf., 175 PSi, 2,5 m SH,

**Name**  
FÜRSTENBERG

xx.xx.1944 - 205 PSi

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
UWE

xx.xx.1945 - auf dem Rhein

**Art des Schiffes**  
Frachtdampfer

**Typ**  
S/S

xx.xx.1951 - neu motorisiert und umgebaut, 499 t Tgf., 240 PSe

**Besteller/Eigner**  
Berliner Lloyd AG, Hamburg

ca 1961 - erneut umgebaut, 641 t Tgf., 60,25 m L.  
BSR Berlin 2331, BSR Hamburg 18335

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Günther Kroll, Hamburg

19.12.1975 - Kollision auf der Unteren Elbe - GMS UWE gesunken

**Länge in m** **Breite in m** **Höhe in m** **Tiefgang in m**  
52.00 6.40 2.70

Im dichten Nebel waren dort am 19. Dezember 1975 zwei Frachter kollidiert. Einer der Havaristen (Frachter WIEDAU) hatte gerade die "UWE" überholt, nach dem Zusammenstoß drehte sich der Frachter und krachte direkt in das Binnenschiff, wie der Schifffahrt-Autor Eigel Wiese in seinem Buch über berühmte Wracks ("Die Letzte Fahrt", L&H-Verlag) schreibt. Ein Matrose ertrank bei dem Unglück. Direkt am Ufer gab es seinerzeit noch ein Bergungsunternehmen, das die zwei Hälften der "UWE" zum Strand schleppte. Das Heck blieb im Wasser, weil es sehr schwer war. Später kaufte die Stadt das Gelände und ließ das Wrack als eine Art Wellenbrecher im Schlick liegen.

**Gewicht in t** **BRT** **NRT** **tdw**

**Maschinenart**  
1 x 3zyl- 3fach- Expansionsdampfmaschine

**Zylinder** **Kessel** **Leistung**  
3 1 175 PSi

Dichter Nebel war auch Ursache einer anderen Kollision auf der Elbe. Die Sicht reichte am 19. Dezember 1975 teilweise nur 50 Meter weit. Das Radargerät auf dem Frachter "WIEDAU" lief, auf seinem Bildschirm war ein Signal des Binnenschiffs "UWE" zu erkennen. Plötzlich kam ein weiteres Echo auf dem Radarschirm unvermittelt auf sie zu. Es war der polnische Frachter "MIECZYSLAW KALINOWSKI". Er traf die "WIEDAU" am Vorschiff. Sie erhielt einen starken Stoß nach Steuerbord. Als Folge drehte sie sich in den Kurs des Binnenschiffes und trennte es glatt durch. Der Schiffsführer der "UWE" hatte die Gefahr noch kommen sehen, konnte sich nur knapp aus dem Ruderhaus seines sinkenden Schiffes befreien und trieb nun im eiskalten Wasser. Wenig später zog er sich auf die "WIEDAU".

**Anzahl der Schrauben** **Geschwindigkeit**  
1

**Eignerliste**  
xx.xx.1914 - xx.08.1917 - Berliner Lloyd AG, Hamburg  
xx.08.1917 - xx.01.1971 - SDC/BL  
xx.01.1971 - xx.xx.1973 - WTAG Dortmund  
xx.xx.1973 - 19.12.1975 - Günther Kroll, Hamburg

Als auch dieses Schiff kenterte, sprangen 16 Männer in das eiskalte Wasser und schwammen zum Schiffsanleger Wittenbergen. Dort standen bereits Menschen, die der Lärm aufgeschreckt hatte. Sie waren aus einem nahegelegenen Altersheim gekommen, weil sie das Dröhnen der doppelten Kollision gehört hatten. Nun führten sie die ausgekühlten Seeleute in ihr Haus und versorgten sie erst einmal mit heißen Getränken und einer Suppe.

Zu dem Wenigen, was am Blankeneser Elbufer noch an die Zeit erinnert, als dort Fischer, Schiffer und Lotsen ihrer Tätigkeit nachgingen, zählt das Wrack der "UWE" am Falkensteiner Ufer. Markiert mit zwei schwarzen Dreiecken eines Seezeichens ragt ihr Heck seit 1975 bei Ebbe an der Fahrrinnenkante hoch auf, eine dahinstehende Erinnerung an den einst hier ansässigen und in Hamburg wohl bekannten Taucher- und Bergungsbetrieb Harmstorf, aber auch an einen Zusammenstoß von drei Schiffen, bei dem ein Seemann seinen Tod fand.

Im Seeamtsspruch ist dazu u.a. festgehalten worden: "Am 19. Dezember 1975 ist das seewärts gehende Motorschiff "WIEDAU" bei dichtem Nebel auf der Elbe vor Wittenbergen mit einem aufkommenden polnischen Motorschiff und anschließend mit dem Binnen-Motorschiff "UWE" zusammengestoßen. Die "WIEDAU" und das Binnenschiff sind gesunken. Ein Besatzungsmitglied der "WIEDAU" hat den Tod gefunden. Ein schuldhaftes Verhalten ist keinem der Beteiligten nachzuweisen."

Bis auf das nun herrenlose Heck konnte die "UWE" geborgen und verschrottet werden. Es hat danach immer wieder die Phantasie der Blankeneser angeregt. So wussten gleich nach dem Unfall am Stammtisch des "Schifferhauses Blankenese" ein alter Lotse und ein Kapitän von dem Schrei einer Frau zu berichten, der beim Zusammenstoß achtern unter Deck zu hören gewesen sei. Obwohl "seemannsgarnverdächtig", hat Tage später die Wasserschutzpolizei mit Hilfe eines Tauchers das Innere des Schiffes untersucht. Eine Leiche war nicht zu finden, aber eine verkorkte Flasche, wie sie am besagten Stammtisch geleert wurde. Der darin eingerollte Zettel hatte die kurze und verständliche Botschaft: "Die hat sich der Klabauteermann schon geholt."

### Namensliste

xx.xx.1914 - xx.xx.1973 - FÜRSTENBERG  
xx.xx.1973 - 19.12.1975 - UWE

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Nein	Schiff gesunken	2015-10-20



Bau Nr.	Baujahr	vom Stapel	in Dienst
181	1914	xx.xx.1914	xx.xx.1914

**Name**  
PRINZ HEINRICH

**jetziger oder letzter bekannter Schiffsname**  
BYDGOSZCZ

**Art des Schiffes**  
Fährdampfer

**Typ**  
S/fe

**Besteller/Eigner**  
H. Köhling, Magdeburg

**jetziger oder letzter bekannter Eigner**  
Żegluga Bydgoszcz S.A., Bydgoszcz/PL

**Länge in m** **Breite in m** **Höhe in m** **Tiefgang in m**  
14.60 3.60 1.40

**Gewicht in t** **BRT** **NRT** **tdw**

**Maschinenart**  
1 x 2zyl- 2fach- Expansionsdampfmaschine

**Zylinder** **Kessel** **Leistung**  
2 1 140 PSi

**Anzahl der Schrauben** **Geschwindigkeit**  
1

**Eignerliste**  
xx.xx.1914 - xx.04.1923 - H. Köhling, Magdeburg  
xx.04.1923 - xx.07.1923 - Otto Müller, Magdeburg  
xx.07.1923 - xx.01.1924 - L. Haas AG, Magdeburg  
xx.01.1924 - xx.xx.19xx - Anton Dittmann, Toruń/PL, Heimathafen Danzig  
xx.xx.19xx - xx.xx.1940 - Anton Dittmann, Heimathafen Toruń/PL  
xx.xx.1940 - xx.04.1944 - Franz Preukschat, Bugsier- u. Bergungsreederei OHG, Danzig  
xx.04.1944 - 04.11.1944 - Polizeipräsident Danzig, Hilfs- FLB  
04.11.1944 - 18.12.1944 - KMD Danzig  
xx.xx.1946 - xx.xx.1947 - Polskie Drogi Wodne- Żegluga Państwowa, Heimathafen Gdańsk/PL  
xx.xx.1947 - xx.xx.1948 - Polskie Drogi Wodne- Żegluga Państwowa, Heimathafen Bydgoszcz/PL  
xx.xx.1948 - xx.xx.1949 - Państwowa Żegluga na Wisle, Warszawa/PL, Heimathafen Bydgoszcz/PL  
xx.xx.1949 - xx.xx.1952 - Państwowa Żegluga Śródladowa, Wrocław/PL, Heimathafen Bydgoszcz/PL  
xx.xx.1952 - xx.xx.1956 - P.P, Żegluga na Wisle, Warszawa/PL, Heimathafen Bydgoszcz/PL  
xx.xx.1956 - xx.xx.1995 - P.P, Żegluga Bydgoszcz, Heimathafen Bydgoszcz/PL  
xx.xx.1995 - Żegluga Bydgoszcz S.A., Heimathafen Bydgoszcz/PL

**Namensliste**  
xx.xx.1914 - xx.01.1924 - PRINZ HEINRICH  
xx.01.1924 - xx.xx.1940 - HEINRICH  
xx.xx.1940 - xx.04.1944 - HELA  
xx.04.1944 - xx.xx.1946 - FEUERLÖSCHBOOT 2  
xx.xx.1946 - xx.xx.1952 - GNIEW  
xx.xx.1952 - xx.xx.2002 - ELBLĄG  
xx.xx.2002 - BYDGOSZCZ

**Ergänzungen**

HEINRICH (1914, Wiemann, Brandenburg, 181) 21 t Tgf.; 25 PSi; 14,6 m L., 3,6 m B., 1,4 m SH; PDS; erb. f. H. Köhling, Magdeburg, PRINZ HEINRICH; 4.1923 Otto Müller, Magdeburg; 7.1923 L. Haas AG, Magdeburg; 1.1924 Anton Dittmann, Toruń/PL, HO: Danzig, HEINRICH; 19.. HO; Toruń/PL; 1940 Franz Preukschat, Bugsier- u. Bergungsreederei OHG, Danzig; bei Wojan, Danzig motoris., HELA; 16 t Tgf.; 140 Pse; 4.1944, Polizeipräsident Danzig, Hilfs- FLB, FEUERLÖSCHBOOT 2; 4.1944 KMD Danzig; (gesunken) 25.03.1945 Neufähr; 9.1945 gehoben u. rep.; 1946 Polskie Drogi Wodne- Żegluga Państwowa, Gdańsk/PL, GNIEW; 1947 HO: Bydgoszcz/PL; 1948 Państwowa Żegluga na Wisle, Warszawa/PL, HO: Bydgoszcz/PL; 1949 Państwowa Żegluga Śródladowa, Wrocław/PL, HO: Bydgoszcz/PL; 1952 P.P, Żegluga na Wisle, Warszawa/PL, HO: Bydgoszcz/PL, ELBLĄG; 1956 P.P, Bydgoszcz Żegluga na Wisle, Bydgoszcz/PL; 1936 P.P, Żegluga Bydgoszcz, Bydgoszcz/PL; 1971 120 PSe; 1995 Żegluga Bydgoszcz S.A., Bydgoszcz/PL; 2000 165 PSe; 2002 BYDGOSZCZ [BSR Magdeburg 546, BSR Danzig 745/935]  
Im BSR Danzig 935 wurde das Fahrzeug als 1908 in Stralsund erbaut angegeben.

xx.xx.1914 - 155 PSi

xx.xx.1940 - Umrüstung und Überholung bei Wojan Werft Danzig auf Motor 4 zyl. MWM. 16 t Tgf.; 140 Pse

28.04.1944 - durch Polizeipräsident beschlagnahmt u. als Hilfs-Feuerlöschboot 2, Danzig

xx.03.1945 - in der Weichselbucht, in der Nähe von Neufähr versenkt

xx.09.1945 - gehoben und wieder in Fahrt gebracht

xx.xx.1971 - Motorwechsel 120 PSe

xx.xx.2000 - Motorwechsel 165 PSe

xx.xx.2004 - Einsatz als Wassertaxi in Bydgoszcz/PL. [FGS]

2015 - nachgewiesen als noch aktiv

Reg. Nr. auf dem Schiff: BG-EU-087 und BG-01-066

Achtung !!! Wird in Polen auch als Schlepper der Schichau Werft geführt.

Schiff aktiv	Schiff Info	Aktualisierung
Ja	Schiff in Fahrt	2015-11-22